

www.ebreichsdorf.gv.at

GEMEINDEZEITUNG

AUSGABE 1 / JANUAR 2015



Amtliche Mitteilung der Stadtgemeinde Ebreichsdorf für
EBREICHSDORF.SCHRANAWAND.UNTERWALTERSDORF.WEIGELSDORF



Eröffnung Hauptplatz Ebreichsdorf

Sa 17. 1. 2015 15.00 Uhr

durch LH Dr. Erwin Pröll,
mit dem Musikverein Ebreichsdorf

16.30-17.30 Uhr

**Buntes Kinder- und
Unterhaltungsprogramm**

ca. 17.30 Uhr

**Preisübergabe des IGW –
Gewinnspieles bei der Bühne**

18.00-21.00 Uhr

Roman Zangerle „Mr. Sax“ misterSAX
und Band live am Hauptplatz

21.00-24.00 Uhr

DJ TommyT „Apres Ski“

Für Speis und Trank sorgen unsere örtlichen Vereine

Danke für Ihr Vertrauen



Geschätzte Bürgerinnen und Bürger Ebreichsdorfs!

Heute halten Sie die vorerst letzte Ausgabe der Gemeindezeitung in dieser Regierungsperiode in Händen. Fünf arbeitsreiche Jahre sind vergangen, seit ich, dank Ihrer Unterstützung im Jahre 2010 als Bürgermeister Verantwortung für unsere Stadt übernehmen durfte. Nochmals meinen aufrichtigen Dank für Ihr damaliges Vertrauen. Ich hoffe, ich habe Sie nicht enttäuscht und konnte mit meiner Arbeit und der Umsetzung zahlreicher Projekte beweisen, dass es mir immer um die Sache und unsere Stadt gegangen ist und niemals um Parteipolitik. Darum bin ich stolz, dass es mir letztlich in guter Zusammenarbeit mit vielen unterschiedlichen Parteien gelungen ist, jahrelange kontroverse Projekte zu einem erfolgreichen Abschluss gebracht zu haben.

Es ist uns zwar bereits vieles gelungen, aber trotzdem liegt noch viel Arbeit vor uns. So werden die Schwerpunkte in den kommenden Jahren auf den Themen Verkehr und leistbares Wohnen liegen. Wir brauchen ein Gesamtverkehrskonzept, das die Ortsteile entlastet, innerörtliches Tempo reduziert und eine Umfahrung zur A3 beinhaltet. Und Wohnen kann nicht weiter zum Luxus ausarten, sondern muss wieder leistbar werden.

Doch bevor wir diese Themen in Angriff nehmen können, sind Sie am Wort. Am 25. Jänner 2015 finden die Gemeinderatswahlen statt und Sie sind aufgerufen, über meine und unsere Arbeit zu urteilen und mit Ihrer Stimme die Zusammensetzung des neuen Gemeinderates zu wählen und folglich auch den Bürgermeister maßgeblich mitzubestimmen.

Ich darf Sie daher ersuchen, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und Ihre Stimme jenen GemeindevertreterInnen und Parteien zu geben, denen Sie am ehesten Vertrauen schenken und letztlich auch zutrauen, die vor uns liegenden Aufgaben für unsere Stadt am besten zu meistern.

Als Ihr Bürgermeister gestehe ich, dass ich mich gerne weiter für Sie und unsere Gemeinde einsetzen würde und daher auch um Ihre Stimme werbe. Ich kann Ihnen versprechen, dass ich mich weiterhin dafür starkmachen werde, dass das Miteinander und der gegenseitige Respekt im Vordergrund stehen und politisches Hick-Hack bei mir keinen Platz hat.

Ich habe die letzten fünf Jahre bewiesen, dass ich mit allen Parteien und Listen eine vernünftige Zusammenarbeit leisten kann und somit zum Wohle der Gemeinde wichtige Entscheidungen umsetze. Genau um solche Weichenstellungen geht es auch in Zukunft und daher würde ich mich freuen, wenn Sie mir mit Ihrem Vertrauen Gelegenheit geben, auch die kommenden fünf Jahre Verantwortung für unsere Gemeinde übernehmen zu dürfen. Dafür bedanke ich mich bereits im Vorhinein bei Ihnen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen besinnlichen Ausklang der Weihnachtsfeiertage und ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2015 und danke Ihnen für Ihre Mithilfe und Unterstützung.

Ihr

Wolfgang Kocevar
Bürgermeister

Kontakt: Tel.: 0664 1100001
wolfgang.kocevar@ebreichsdorf.at
Sprechstunden Ebreichsdorf
Montag, 8.00-9.00 und 16.00-18.00 Uhr

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren, ich freue mich, Sie zum

5. Bürgermeisterempfang

ins Rathaus Ebreichsdorf einladen zu dürfen!

Programm:

Rückblick auf die Aktivitäten 2010 - 2014
Vorschau auf Projekte 2015

Selbstverständlich wird für Ihr leibliches Wohl gesorgt.

Auf Ihr Kommen freut sich

Bgm. Wolfgang KOCEVAR

Anmeldung unter 02254/72218-114 oder birgit.salja@ebreichsdorf.at



**Freitag,
16. Jänner 2015**

um 18.30 Uhr

**Rathausaal
Ebreichsdorf**

Erfolgreicher Besuch bei Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll

Ein sehr erfolgreiches Gespräch bilanzierte die Ebreichsdorfer Delegation bestehend aus Bürgermeister Wolfgang Kocevar, Finanzstadtrat Christian Pusch und Stadtrat für Straßenbau Engelbert Hörhan bei einem Treffen mit LH Dr. Erwin Pröll in der NÖ Landesregierung. Der Landeshauptmann sicherte der Stadtgemeinde Ebreichsdorf weitere finanzielle Unterstützung für das historische Projekt des Neubaus Hauptplatz Ebreichsdorf sowie für die Neuerrichtung des Feuerwehrhauses in Weigelsdorf zu. Anlässlich der geplanten feierlichen Eröffnung des Hauptplatzes, die am 17. Jänner 2015 stattfinden wird, will der Landeshauptmann

der Stadtgemeinde Ebreichsdorf auch einen persönlichen Besuch abstatten.

Beim gemeinsamen Gespräch unterstrich Bürgermeister Wolfgang Kocevar die stets hervorragende Zusammenarbeit mit dem Land Niederösterreich. Gemeinsam mit den Stadträten Pusch und Hörhan präsentierte er dem Landeshauptmann auch die nächsten geplanten zukunftsträchtigen Projekte für



© NÖ Landesregierung: NLK Filzwieser

Ebreichsdorf. Dieser sicherte diesbezüglich auch weiterhin die Unterstützung für die Stadtgemeinde Ebreichsdorf zu.

Spatenstich für das neue Feuerwehrhaus Weigelsdorf

Im Beisein von Bgm. Wolfgang Kocevar, Vzbgm. Johann Zeilinger, des Weigelsdorfer FF-Kommandanten Walter Moser, Herrn Pfarrer Pavel Mikes, Vertretern des Pfarrgemeinderats Weigelsdorf sowie Baumeister Höfer fand am 12. 12. 2014 der feierliche Spatenstich für das neue Feuerwehrhaus Weigelsdorf statt.



Das neue, modernst ausgestattete Feuerwehrhaus wird auf der Pfarrwiese hinter der Kirche Weigelsdorf errichtet und ca. € 2,2 Mio. kosten. Das Land NÖ hat finanzielle Mittel von € 460.000,- zugesagt. Die Entscheidung für den Standort Pfarrwiese wurde nach zahlreichen Verhand-

lungen und intensiven Gesprächen getroffen, womit der Friedhofswald Weigelsdorf gerettet wurde und erhalten bleiben kann. „Mein besonderer Dank diesbezüglich gilt Kardinal Christoph Schönborn, Baron Richard

Drasche-Wartinberg, der Pfarre Weigelsdorf, dem Pfarrgemeinderat Weigelsdorf, der Dorferneuerung und natürlich der FF Weigelsdorf, die in zahlreichen Verhandlungen immer versucht hat, eine gemeinsame und konstruktive Lösung zu erzielen“, so Bgm. Kocevar.

Die Bauphase für das Feuerwehrhaus wird 2015/16 sein, die Übersiedlung der Feuerwehr soll 2016 stattfinden. Aufgrund des Auszuges der FF Weigelsdorf aus ihrem jetzigen Standort im Gebäude bei der Volksschule Weigelsdorf wird dann auch der dringend notwendige Ausbau der Schule möglich sein.

Weltladen **WELT LADEN**
EBREICHSDORF - HAUPTPLATZ 10

Ebreichsdorf, Hauptplatz 10, Tel. 0699/12486127, <http://ebreichsdorf.weltladen.at>

Extra Specials zur Hauptplatz-eröffnung am 17.1.!

Ab 15.1.2015: **Fair-lass-mich-Tage** mit besonderen Angeboten

Dieser Ausgabe der Gemeindezeitung liegt das VHS-Programmheft für das Sommersemester 2015 bei. Sollte das Programm fehlen oder Sie ein zusätzliches Exemplar benötigen, so können Sie es jederzeit unter 0676/88 77 55 23 nachbestellen, oder im Rathaus Ebreichsdorf beim Infoständer entnehmen.



Neubau und Sanierung Hauptplatz Ebreichsdorf

STR Ing. Otto Strauss

2011 erfolgte die Erstellung der Pläne auf Basis der Ergebnisse der seinerzeitigen Bürgerbefragung zu diesem Thema. Diese beinhalten grundsätzliche Beibehaltung der bestehenden Verkehrsflächen aber auch die Lösung der Problemzonen vor der Post, nördliche Nebenbahn und Apotheke. Das Projekt wurde in mehreren Infoveranstaltungen der Öffentlichkeit präsentiert, nachdem zuvor Wünsche und Anregungen der Anrainer in das Projekt eingearbeitet worden sind.

Die Beleuchtung wird am neuen Hauptplatz generell auf LED-Lampen umgestellt, was eine Energieeinsparung und weniger Lichtsmog zur Folge haben soll. Für die Beleuchtungsbelange am Hauptplatz ist der Ausschuss für Verkehrssicherheit und Beleuchtung mit Stadtrat Ernst Smetana zuständig.

Die Bauarbeiten konnten nunmehr abgeschlossen werden, die Verkehrszeichen sind montiert, die Markierungsarbeiten durchgeführt und die Wartehäuschen bei den Busstationen errichtet. Demnächst wird die Auswahl und Anschaffung der weiteren Einrichtungen, wie Bänke, Radständer, Mülleimer etc. durchgeführt.

Im Bereich der Post soll beim Klafferplatz eine zeitlich begrenzte Ladezone errichtet werden, damit Fahrzeuge und Kunden der Post einen Parkplatz für Ladetätigkeiten vorfinden.

Nun wird sich auch zeigen, ob am

Hauptplatz eine Parkraumbewirtschaftung eingeführt werden muss, die Vorrichtungen dafür wurden bereits vorgesehen.

Mittlerweile ist auch die Baumpflanzung durch ortsansässige Unternehmen durchgeführt worden und wir hoffen auf guten Anwuchs der gesetzten Bäume. Die Pflanzung und Gestaltung der Grünflächen erfolgt dann im kommenden Frühjahr.

Die Bäume am Klafferplatz wurden von den Stadt- und Dorferneuerungsvereinen der 4 Ortsteile gespendet – dafür unseren herzlichsten Dank.

Das Fundament der Dreifaltigkeitssäule im neu geschaffenen Rathauspark ist errichtet, und mittlerweile ein beliebtes Fotomotiv für „lebende Statuen“ geworden. Die Sanierung der Dreifaltigkeitssäule am neuen Standort ist noch offen – dieses Problem wird der Kulturausschuss mit Stadtratskollegin Silvia Barta lösen.

Bei meiner in jeder Hinsicht anspruchsvollen Tätigkeit im Rahmen der Projektumsetzung hat mich unser Baudirektor Ing. Cervenka mit seinem Wissen und mit seiner Zeit tatkräftig unterstützt. Wir haben beide voneinander gelernt, ohne ihn wäre das Projekt nicht so erfolgreich abgelaufen. Danke Michael!!!



Am Freitag, den 5. 12. 2014 konnten Bgm. Wolfgang Kocevar und der zuständige Stadtrat Otto Strauss beim Setzen von insgesamt 35 neuen Bäumen mithelfen. Die ortsansässigen Gärtnereien Wessin und Garten & Holz setzten 20 Silberlinden, 10 Feldahorn, 5 Blutahorn, 1 Roteiche und 1 Säulenhainbuche.

Tage davor konnte Bgm. Kocevar mit STR Christian Pusch und STR Engelbert Hörhan beim insgesamt rund 2,8 Millionen investierten Neubau des Hauptplatzes, € 600.000 vom Land NÖ und € 200.000 von der Stadterneuerung NÖ und der EU von LH Dr. Erwin Pröll als Unterstützung bestätigt bekommen.

Der Hauptplatz erstrahlt in neuem Glanz und wird am 17.1. 2015 ab 15.00 Uhr mit einer großen Festveranstaltung feierlich eröffnet. Für die Eröffnung hat sich auch LH Pröll persönlich angesagt. In einem abwechslungsreichen Unterhaltungsprogramm wird auch „Mr. Sax“, alias Roman Zangerle, live am neuen Hauptplatz auftreten.

Bgm. Wolfgang Kocevar: „Ich bin froh und stolz, dass uns der gewaltige Umbau des Hauptplatzes in Rekordzeit gelungen ist und Danke auch STR Otto Strauss für seine hervorragende und professionelle Arbeit. Ebreichsdorf hat somit ein neues attraktives Zentrum und ich lade alle Bürgerinnen und Bürger ein, den neuen Hauptplatz mit uns am 17.1. 2015 gebührend zu eröffnen.“

SPENDENAKTION MIT ROTEM KREUZ, NÖ-GEMEINDEN, WKO NÖ UND POST

SAMMLUNG FÜR BEDÜRFTIGE MENSCHEN IN NIEDERÖSTERREICH

Unter dem Motto „Schenken Sie ein zweites Weihnachten“ kann jeder am

10. Januar 2015 von 9.00 bis 12.00 Uhr

nicht benötigte Weihnachtsgeschenke bei unserem Post Partner Alois Schrammel in Unterwaltersdorf abgeben.

Die Geschenke (idealerweise Güter des täglichen Bedarfs, Körperpflege oder Haushaltsmittel) werden vom Post Partner entgegen genommen, von der Post befördert und vom Roten Kreuz an bedürftige Menschen in NÖ übermittelt.

Als Dank werden die Spender an diesem Tag beim Post Partner von Vizebürgermeister Johann Zeilinger zu einem kleinen Imbiss eingeladen. Die Aktion der Post, den niederösterreichischen Gemeinden, der Wirtschaftskammer Niederösterreich und dem Roten Kreuz findet im Rahmen des Niederösterreichischen Tags der Post Partner statt. Alle 343 Post Partner präsentieren an diesem Tag ihre Leistungen und Services für die Bevölkerung.



Budget 2015 mit 93% Zustimmung beschlossen

STR Christian Pusch

Die für 2014 und für diese Regierungsperiode letzte Gemeinderatssitzung am 13. Dezember stand ganz im Zeichen des Budgetvoranschlages 2015 und dem damit verbundenen mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2015 bis 2019. Nach wochenlangen Vorbereitungen mit unserer Buchhaltungsabteilung und Gesprächen mit den zuständigen Stadträten und Fraktionen konnte ich letztendlich ein ausgeglichenes Budget mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von € 18.166.600,- im ordentlichen Haushalt dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorlegen.

Erfreulicherweise steigen die Ein-

Voranschlag 2015 in Euro		
Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	635.600	1.984.800
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	2.700	302.900
Unterricht, Erziehung, Sport & Wissenschaft	1.006.400	3.761.000
Kunst, Kultur und Kultus	32.500	384.000
Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	7.400	1.753.900
Gesundheit		2.539.300
Straßen- und Wasserbau, Verkehr	31.600	412.400
Wirtschaftsförderung	16.000	88.100
Dienstleistungen	4.504.700	5.436.800
Finanzwirtschaft	11.929.700	1.503.400
Summe VA-2015 ordentlicher Haushalt	18.166.600	18.166.600

nahmen aus den Ertragsanteilen ab 2015 in einem wesentlich höheren Ausmaß als die damit verbundenen Kosten für Gesundheit. Dies gibt uns wiederum genügend Spielraum für

notwendige Investitionen in die Sicherheit und die Lebensqualität für unsere Bürgerinnen und Bürger.

Die geplanten Zuführungen vom ordentlichen Haushalt in den außerordentlichen Haushalt bzw. in Rücklagen betragen insgesamt 865.000,- Euro. Zu den größeren Projekten, berücksichtigt im außerordentlichen Haushalt, zählen u.a. der Baubeginn des neuen Feuerwehrhauses in Weigelsdorf, die Wei-

terentwicklung der Betriebsgebiete Ebreichsdorf Nord und Unterwaltersdorf und die laufenden Erweiterungen in die Infrastruktur wie Kanal, Wasser und Straßen.

Der Gemeinderat hat in den letzten Jahren viele Großprojekte beschlossen, die größtenteils über Darlehensaufnahmen finanziert wurden. Somit beträgt per Ende 2014 der Schuldenstand der Stadtgemeinde rund 24,2 Mio. Euro. Eines meiner großen Ziele für den mittelfristigen Finanzplan war es, unseren Schuldenberg abzubauen. Ich bin überzeugt, dass durch gute Planung und konsequente Kostenkontrolle in den einzelnen Ressorts es gelingen wird, unsere Schulden in den nächsten Jahren deutlich zu senken. Was mich in dieser Angelegenheit sehr positiv stimmt, ist die Tatsache, dass nur sehr wenige Darlehensaufnahmen in den nächsten Jahren eingeplant sind.

Nach kurzer Diskussion stimmten meinem Antrag auf Beschluss des präsentierten Budgetplanes 26 der 28 anwesenden Gemeinderäte zu (1 Gegenstimme, 1 Enthaltung). Danke!

Außerordentlicher Haushalt 2014 in Euro

Bezeichnung	Ein/Aus
1. Kanalbau	977.000
2. Strassenbau	250.000
6. FF Gebäude	1.611.000
14. Güterwegerhaltung	40.000
15. Instandhaltung Wasserläufe	139.000
16. Bauhof - Ankauf von Fahrzeugen	168.000
22. Sanierungen Hausbesitz	44.500
30. Radwege	100.000
31. Brückensanierung	70.000
34. Hochwasserschutz	1.455.000
41. Hauptplatz Ebreichsdorf	325.000
59. Sanierung Denkmäler	200.000
60. Friedhöfe	20.000
65. Entsorgung Öltank	100.000
66. Sanierung Wasserkraftwerk	40.000
68. Errichtung Sportzentrum	1.400.000
73. Wasserversorgung WVA BA08	265.000
74. Betriebsgebiet Nord	987.800
77. Wasserversorgung / Entwicklung	30.000
79. Betriebsgebiet Unterwaltersdorf	200.000
81. LED Konzept	62.400
Summe VA-2015 außerord. Haushalt	8.484.700



JEDEK

Reisen aus Leidenschaft

Jedek Reisen freut sich Frau TINA LOHR bei sich im Team begrüßen zu dürfen.

Frau Loehr wird mit Ihrer jahrelangen Erfahrung, die Leitung der Filiale Ebreichsdorf mit 02.02.2015 übernehmen und steht Mo-Fr von 10:00-18:00 Uhr im Gewerbepark Ebreichsdorf Nord für Beratung und Buchung zur Verfügung.

In der Woche vom 02.02.-06.02.2015 laden wir Sie recht herzlich zu unserer Eröffnungsfeier ein.

Stoßen sie mit uns auf eine erfolgreiche Zukunft an. Wir freuen uns auf Ihr kommen!

Jedek Reisen • Wiener Straße 114 • 2483 Ebreichsdorf • ebreichsdorf@jedek-reisen.at • 01 369 66 02-23



Fünf Jahre Politik für Familien, Jugendliche und Kinder Vzbgm. Johann Zeilinger

Die Überschrift beschreibt zusammengefasst die politischen Schwerpunkte meiner Arbeit als Vize-Bürgermeister seit Wolfgang Kocevar als Bürgermeister 2010 Verantwortung für unsere Gemeinde übernommen hat. Arbeitsreiche und spannende Jahre, die geprägt waren von einem neuen Arbeitsstil des Miteinanders und des gegenseitigen Respekts. Aber der große Unterschied zu meinen über 20 Jahren politische Tätigkeit davor war, dass ich in meinem Ressort selbständig arbeiten konnte und gemeinsam mit meinem Ausschuss viele wichtige Projekte besonders für Familien, Jugendliche und Kinder realisieren konnte.

Schulen und Kindergärten

So starteten wir 2010 mit dem Zubau und der dringend notwendigen Renovierung unserer Sonderschule, errichteten einen völlig neuen Kindergarten in Unterwaltersdorf und begannen intensiv mit der Planung zahlreicher neuer Kinderspielplätze. Wo wir den ersten auch bereits 2010 in Ebreichsdorf an der Wiener Straße eröffnen konnten.

Sport und Freizeit

2011-2013 waren maßgeblich dem neuen Sportzentrum in Weigelsdorf gewidmet, das wir unter der Federführung von Finanzstadtrat Anton Maurer im Sommer 2013 feierlich dem ASK Ebreichsdorf, aber auch unzähligen anderen Vereinen, Familien und Kindern übergeben konnten. Dieses neue

Zentrum für Sport und Freizeit wurde auch bis heute ständig erweitert. So kamen zwei Beach-Volleyballplätze, ein Funcourt, ein riesiger Kinderspielplatz und eine Boulderwand für die Naturfreunde hinzu.

Bildung und Kinder

Die Themen Bildung und Kinder blieben aber meine Wichtigsten in dieser Regierungsperiode und daher konzentrierte ich mich auf den notwendigen Ausbau unseres Horts in Ebreichsdorf mit insgesamt sieben neuen Gruppen und auch neue Gruppenräume in Unterwaltersdorf und Weigelsdorf. Die Kinderbetreuung ist somit für unsere Stadt auch in Zukunft gesichert.

Im zu Ende gehenden Jahr wurden noch der neue Kinderspielplatz in Unterwaltersdorf und die neue Skater- und BMX-Bahn in Ebreichsdorf den Jugendlichen ermöglicht und realisiert.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei meinen AusschussmitarbeiterInnen, aber vor allem auch bei Bgm. Wolfgang Kocevar bedanken, die mich nicht nur stets unterstützt haben, sondern auch gerade unser Bürgermeister maßgeblich an der Umsetzung oben erwähnter Initiativen beteiligt und oft federführend involviert war.

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger in Ebreichsdorf, ich bin überzeugt, dass in den letzten fünf Jahren immens viel für unsere Gemeinde weitergegangen ist. Natürlich kann man

es nie allen recht machen. Aber viele Entscheidungen, die wir gemeinsam getroffen haben, werden sich auch in Zukunft positiv für unsere Gemeinde auswirken. Daher möchte ich mich bei Ihnen allen für Ihre Mithilfe und die Unterstützung bedanken und Sie dazu einladen, von Ihrem Wahlrecht am 25. Jänner 2015 bei der kommenden Gemeinderatswahl Gebrauch zu machen. Die Stadtgemeinde braucht eine solide und stabile Führung, um die vor uns liegenden Herausforderungen auch meistern zu können.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie einen guten Rutsch in ein erfolgreiches und gesundes neues Jahr 2015!

Ihr Johann Zeilinger
Vize-Bürgermeister

HORTANMELDUNG für das HORTJAHR 2015/16

für den Hort Weigelsdorf

am 19.2.2015 von 15.00 bis 16.00 Uhr
im Hort Weigelsdorf (Volksschule)
Hauptstraße 32a, Weigelsdorf

für den Hort Unterwaltersdorf

am 19.2.2015 von 16.00 bis 17.00 Uhr
im Hort Unterwaltersdorf (Volksschule)
Pflanzsteig 9, Unterwaltersdorf

für den Hort Ebreichsdorf

am 20.2.2015 von 15.00 bis 17.00 Uhr
im Hort Ebreichsdorf (Volksschule)
Sportplatzstraße 1, Ebreichsdorf

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Hortleitung Frau Sabine Schabauer unter der Rufnummer: 0676/88 77 5 300.



Kindergarteneinschreibung

für den Geburtsjahrgang 2012/2013,
Kindergartenjahr 2015/2016

Termine:

Montag, 19. Jänner 2015	8-12 und 16-18 Uhr
Dienstag, 20. Jänner 2015	8-12 Uhr
Donnerstag, 22. Jänner 2015	8-12 Uhr

Ort: Rathaus Ebreichsdorf, 1.OG, bei Frau Ilse Stephan und Frau Mag. Birgit Salja

Mitzubringen sind: Meldezettel des Kindes, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis (kann auch von einem Elternteil sein) eventuell auch Vormundschaftsdekret, Sozialversicherungsnummer.



Straßenbau, Rad- & Güterwege, Bauhof, Friedhöfe

STR Engelbert Hörhan

Sehr geehrte Gemeindegewerinnen und Bürger!

Fünf sehr arbeitsintensive Jahre als zuständiger Stadtrat sind bald vorüber. Nun ein kurzer Rückblick auf die vielen Projekte aus diesem Ressort.

Straßenbau

Alleine für dringend notwendige Sanierungen von Sickerflächen, Hauszufahrten, Regeneinlaufschächten und kaputten Randleisten mussten in den vergangenen Jahren ca. € 650.000,- aufgewendet werden. Die Administration dieser vielen kleinen Dinge, welche den Bürgerinnen und Bürger schon lange ein Anliegen gewesen ist, war nicht immer leicht und es gelang meistens eine für alle zufriedenstellende Lösung zu finden.

Es wurden auch einige wichtige Projekte verwirklicht: Jährlich konnte ich, nach langen Verhandlungen, für Neubauten und Sanierungen unserer ca. 100km Gemeindestraßen eine Summe von € 350.000 bis € 500.000 aufwenden. In der Mitterndorferstraße in Unterwaltersdorf wurde vor den Wohnhausanlagen der Parkstreifen errichtet und vor der Firma Coreth für einen sicheren Schulweg der Geh-



steig neu gebaut. Die Sanierung der Weselystraße und Teilbereiche der Parkallee wurde abgeschlossen. Die noch fehlenden Straßenzüge der Aufschließung Bartmanngründe-Weigelsdorf wurden neu errichtet. Sehr lange hat sich die Planung für die Zufahrt bei der Kirchberger-Wohnhausanlage in Weigelsdorf hingezogen. Sie konnte aber vor dem Bezug der Wohnungen fertiggestellt werden. Anschließend wurde die Rosenstraße in Ebreichsdorf neu gestaltet. In Schranawand wurde der Scheibenweg und die E-Werksstraße neu gebaut.

2013 wurde die Zufahrt zur Firma Felbermayer Fenster und die Parkplatzzufahrt bei der FF-Scheune in Unterwaltersdorf errichtet. Im Sommer dieses Jahres wurde mit der Erschließung des Betriebsgebietes Ebreichsdorf Nord begonnen. Mit großer Unterstützung von unserem Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll konnten die Linksabbiegespuren an der B16 beim Betriebsgebiet Ebreichsdorf sowie beim Sportzentrum in Weigelsdorf gebaut werden.

Der Jursitzkyweg in Unterwaltersdorf wurde verlängert und die Parkplatzzufahrten errichtet.



Im Herbst konnte der von mir in Auftrag gegebene Plan, mit einer Bewilligung aus dem Jahre 2009, zum Rückbau der Wienerstraße endlich umgesetzt werden.

2014 wurde die Nüsselgasse und die Verlängerung Franz Friedastraße sowie die Lagerhausstraße saniert bzw. neu gebaut. Im Herbst wurde die Erschließung des Betriebsgebietes Unterwaltersdorf begonnen.

Radwege

Auch beim Ausbau unseres Radwegenetzes konnten einige wichtige Abschnitte wie z.B. die Brückenverbreiterung bei der Brandlbrücke, sowie beim Kalten Gang in Ebreichsdorf, umgesetzt werden. Ein neuer Radweg wurde beim neuen Sportzentrum in Weigelsdorf gebaut. Der Radweg des Karlau-Weges beim Hirschgatter in Unterwaltersdorf wurde ebenso befestigt. Durch einige bauliche Maßnahmen entlang der B16 zwischen Ebreichsdorf und Weigelsdorf konnte der Radweg von der Behörde durchgehend genehmigt werden.

Bauhof

In den vergangenen fünf Jahren wurden einige Fahrzeuge erneuert bzw.

neu angeschafft: ein LKW mit Kran, zwei kleine Seitenkipper, je ein Bus für die Klärwärter bzw. für den Wassermeister, ein Kleintransporter für den Bauhofleiter, sechs neue Rasenmähertraktoren, wobei vier davon auch im Winterdienst für unsere vielen Gehsteige eingesetzt werden. Des Weiteren wurden unzählige Kleingeräte erneuert bzw. angeschafft. Die Bauhofhalle wurde neu eingedeckt und isoliert. In den nächsten fünf Jahren sollte es endlich gelingen, einen Bauhof zu errichten, welcher den steigenden Anforderungen einer wachsenden Stadtgemeinde entspricht.

Güterwege

Unsere Güterwege werden in der jüngsten Vergangenheit immer mehr von unseren Bürgern zum Radfahren und spazieren gehen benutzt und dienen nicht nur unseren Landwirten zum Erreichen ihrer Felder. Daher ist es notwendig, dass die Stadtgemeinde auch genügend Geld für eine ordentliche Sanierung bereitstellt.

Friedhöfe

Die Friedhofskapelle in Unterwaltersdorf wurde im Innenbereich neu ausgemalt. Mit der Sanierung der Aufbahrungshalle in Weigelsdorf wurde begonnen. Seit dem Frühjahr 2014 haben wir auf beiden Friedhöfen eine Urnenwand.



Werte Bürgerinnen und Bürger, wie Sie aus dem oben angeführten Bericht sehen können, habe ich versucht mit viel persönlichen Einsatz die Wünsche unserer Bewohner umzusetzen. Ich weiß, dass noch einige Wünsche offen sind welche ich nach der Wahl gestärkt in Angriff nehmen möchte.

Alles Gute für 2015 wünscht
Ihr STR Engelbert Hörhan



Fünf Jahre - schnell vergangen, viel passiert

STR Markus Gubik

Vom Bürger zum Stadtrat, so würde ein Dokumentarfilm über meine vergangenen fünf Jahre meines Lebens bei mir titeln. Ganz ehrlich, in den ersten Monaten habe ich mir schwer getan. Womit sich die Politik so alles befasst, war neu für mich. Flächenwidmungspläne, Bebauungsbestimmungen, Subventionen und Stadtplanungs- und Entwicklung - alles „spanische Dörfer“ für mich. Doch weil mir Ebreichsdorf sehr am Herzen liegt, habe ich mich hineingekniet, so viele Ausschüsse wie möglich besucht und innerhalb von ein paar Monaten hat das alles einen Sinn gemacht. Inzwischen bin ich – auch vor mir, und ich bin mein strengster Kritiker - wirklich kompetent geworden und ich liebe es, dass muss ich zugeben. 😊

Auf Gemeindeebene kann man nämlich wirklich viel verändern und für unsere Bürger tun. Ich bin für die Agenden Jugend, Öffentlichkeitsarbeit, Sicherheit, Bürgerservice, Medien, Ombudsmann und eigene Wasserversorgung verantwortlich und möchte die Gelegenheit nützen, ein wenig Resümee über 5 Jahre als Stadtrat unserer Gemeinde zu ziehen.

Jugend

Unsere Jugendlichen werden im Jugendzentrum von der Mobilien Jugendarbeit Baden betreut. Das klappt ausgezeichnet. In den vergangenen 5 Jahren habe ich als politisch Verantwortlicher versucht, viele Wünsche unserer Jugend zu erfüllen. Der Keller im alten Rathaus wurde ausgebaut, neue Toiletten installiert und ein Billardtisch steht nun dort. Sehr gut lief auch das Projekt gegen den Vandalismus, dass sich über ein ganzes Jahr erstreckt hatte und vielleicht die eine oder andere Parkbank oder Spielgerät gerettet hat. Letztes Jahr haben der Ebreichsdorfer und der Unterwaltersdorfer Fußballverein und der Jiu Jitsu Verein für ihre Jugendarbeit je 3.000,- Euro von der Gemeinde erhalten.

Sicherheit

Der Polizeiposten in Ebreichsdorf hat jetzt 18 Polizeibeamte. 2010

waren vom Innenministerium nur 15 Planposten für unsere 4 Ortsteile vorgesehen - für unsere Sicherheit weit aus besser als jeder private Sicherheitsdienst.

Öffentlichkeitsarbeit und Medien

Die Gemeindezeitung ist jetzt bunt und sehr informativ. Sie wird sehr gerne von allen Bürgern unserer Ortsteile gelesen. Vielen Dank an dieser Stelle für die hervorragende Arbeit an STR Christian Pusch. Die Homepage der Stadtgemeinde ist neu, informativ und am neuesten Stand. Man findet leicht Ansprechpartner, die Wirtschaftsplattform ist gut für unsere Bürger und Unternehmer. Als politisch Verantwortlicher für das Eröffnungsfest des neuen Sportzentrums möchte ich mich hier noch einmal beim Obmann des ASK Erich Hietz und Wolfgang Martinschitz bedanken. Mit ihren Ideen, ihrer Erfahrung und ihrem persönlichen Einsatz ist das ein Riesenfest für den Sport geworden.

Ombudsmann

Gerade in der Kommunalpolitik sind es die sogenannten „Kleinigkeiten“, die darüber entscheiden, ob man sich in einer Gemeinde wohl fühlt oder nicht. Und deshalb sind mir in meiner Ombudsmannfunktion genau diese kleineren und größeren Anliegen, Widrigkeiten und Herausforderungen für die Bevölkerung aus allen Teilen Ebreichsdorfs eine Herzensangelegenheit.

Ich habe mir 2012 die Frage gestellt, wieso eigentlich unsere Stadtgemeinde das Trinkwasser vom Triestingtaler Wasserverband kauft statt

es selbst zu fördern? Mit einer eigenen Pumpstation könnte die Stadtge-

Eigende Wasserversorgung

meinde doch unabhängig vom Verband werden. Auf meine Initiative hin beauftragte die Gemeinde im Frühling 2013 das Büro Ing. Sulzgruber mit einer Machbarkeitsstudie für eine eigene Trinkwasserversorgung. Eindeutiges Ergebnis: Die Idee ist realisierbar! Das Projekt „eigene Wasserversorgung für Ebreichsdorf“ würde sich rechnen. Natürlich müssen zuvor noch einige Dinge abgeklärt werden. z.B. ist eine diesbezügliche Partnerschaft mit einer anderen Gemeinde oder einem Wasserverband ist im Notfall ganz wichtig. Es muss Gespräche mit Eigentümern verschiedener Liegenschaften geben, wo ein Brunnen mit einer Tiefe von 40 bis 60 Metern errichtet werden könnte. Ebreichsdorf muss jedenfalls den Schatz, über dem es liegt, rasch und bestmöglich für die Gemeinde nutzen, davon bin ich überzeugt!

STR Markus Gubik

Fragen Sie das
Naheliegende:
Ihr Kundendienstzentrum.

Kundendienstzentrum Baden

Conrad-von-Hötzendorf-Platz 5
2500 Baden

Telefon: +43 (0)2252 885 50-0

Fax: +43 (0)2252 885 50-49099

info@wienenergie.at

www.wienenergie.at

Öffnungszeiten: Mo-Fr 08:00-15:00 Uhr



UNSERE KRAFT FÜR SIE.

Wien Energie Vertrieb, ein Unternehmen der EnergieAllianz Austria.





Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing

STR Peter Jungmeister

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Am Ende einer Gemeinderatsperiode, in der ich als Stadtrat für die Bereiche Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing zuständig war, freue ich mich über die erfolgreiche Umsetzung der meisten Projekte, bzw. der Vorarbeit zu einer erfolgreichen Fertigstellung in den nächsten Jahren, sei es das Branchenverzeichnis der Wirtschaftsplattform Ebreichsdorf auf der Gemeindehomepage oder die Ebreichsdorf-Card, die wir schon als selbstverständlich ansehen, wenn wir in den Bauhof fahren oder Veranstaltungen besuchen.

Stadtmarketing

Besonders erfolgreich in meinem Ressort verläuft die Umsetzung

des Stadtmarketingkonzeptes. Das Leitbild „Ebreichsdorf 2020“ wurde gemeinsam mit der Bevölkerung erarbeitet und schon in vielen Bereichen umgesetzt. So ist das in diesem Prozess entstandene Logo „4 sind Stadt“ ein Symbol für die Einzigartigkeit des Zusammenspiels der 4 Ortsteile Ebreichsdorf, Schranawand, Unterwaltersdorf und Weigelsdorf. Dazu gehören auch die Willkommens-Pylonen bei Stadteinfahrten und ein einheitliches Informations- und Gewerbeleitsystem (Fertigstellung 2015).

Betriebsgebiet Nord

Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten hat die Schaffung von neuen Arbeitsplätzen oberste Priorität und jede Betriebsansiedlung ist von hoher Bedeutung. Die Erfolgsmeldung dazu betrifft das Gewerbegebiet Nord. 2009 geplant, 2012 Aufschließung

und am 12.12.2014 wurden praktisch die gesamten Betriebsgrundstücke verwertet. Damit wurden bzw. werden rd. 400 Arbeitsplätze geschaffen.

Ebreichsdorf präsentiert sich als moderner zukunftsorientierter Standort im Nahbereich des Wiener Zentralraumes. Durch das Stadtmarketing hat sich einiges verändert. Dynamik in vielen Bereichen lässt eine Aufbruchsstimmung erkennen. Man ist stolz aus Ebreichsdorf zu sein, „Vier sind Stadt“ ist überall zu spüren und stärkt die Identität der Stadtgemeinde.

Wir sind Stadt, wir sind Ebreichsdorf, in diesem Sinne wünsche ich Ihnen Allen ein glückliches und erfolgreiches Neues Jahr 2015!

Ihr Peter Jungmeister



Unterschiedlicher Zugang zu Mensch und Natur

STR Mag. Josef Pilz

Sehr geehrte Leserinnen, sehr geehrte Leser!

Schon wieder geht eine Gemeinderatsperiode zu Ende,

für mich persönlich bereits die fünfte. Nach fünf Jahren Tätigkeit als Vizebürgermeister, fünfzehn Jahren als Bürgermeister war ich in den letzten fünf Jahren als Stadtrat gleichzeitig zuständiger Obmann des Ausschusses für Raumordnung, Umwelt & Hochwasser, Abfallwirtschaft, Forst- & Landwirtschaft, Landschaftsschutz, Wasserleitung zuständig. Gemeinsam konnten wir in den uns obliegenden Bereichen sehr viel verbessern, verändern und bewegen. Es ist ein weit gespannter Bogen, der von der Sanierung vieler Flussläufe und der Erstellung eines Baumkatasters über die Neuorganisation des Wertstoffsammlungszentrums, die Fertigstellung des Hochwasserschutzkonzeptes und den Ausbau der Wasserleitung bis hin zu den oft sehr umstrittenen Themen der Raumordnung reicht.

Grundsätzlich können wir zufrieden auf unsere Arbeit zurückblicken, doch es sei nicht verschwiegen, dass es nicht immer sehr leicht war, zu

einer gemeinsamen Lösung zu kommen. Dies lag aber weniger an den politischen Meinungsunterschieden, sondern vielmehr am unterschiedlichen Zugang zu den Themen Mensch und Natur.

Es ist sicherlich richtig und wichtig, dass die Natur – ob Tier oder Pflanze – in ihrer Artenvielfalt geschützt und erhalten werden soll, was durch die Vogelschutzrichtlinie und die Flora-Fauna Habitatsverordnung auch gesetzlich abgesichert ist. Dass aber eine kompromisslose Auslegung dieser Verordnungen zum Schutz der Natur zum Schaden der Menschen reichen kann, könnte ich mit vielen Beispielen und möchte ich hier mit einem konkreten Fall dokumentieren.

Die einzige echte und für die ÖBB wirtschaftlich vertretbare Alternative für die Ostvariante der Pottendorferlinie wäre eine Streckenführung für den Güterverkehr weit außerhalb des Wohngebietes gewesen und zwar in gerader Linie nördlich von Ebreichsdorf abzweigend über den Truppenübungs-

platz Großmittel nach Ebenfurth. Und woran ist sie gescheitert: An dem geschützten Vogel Triel, der in dieser Gegend nistet. Die lapidare Feststellung des Naturschutzsachverständigen lautete: „Der Triel verträgt keinen Lärm.“ Somit war diese Variante gestorben und die Anrainer der Ostvariante müssen den Lärm hinnehmen.

Für die Bahnlösung ist es schon zu spät, aber dennoch bin ich der Meinung, dass es höchste Zeit ist, eine Verordnung zum Schutz des Menschen zu erlassen.

In diesem Sinne mein Dank an alle Mitstreiter und Ihnen ein glückliches Neues Jahr.

Ihr STR Mag. Josef Pilz

Vorankündigung: Stadterneuerung Ebreichsdorf

Tosca / Giacomo Puccini

Opernfahrt nach St. Margarethen am Sonntag, 19. Juli 2015

Preis inklusive Fahrt etwa 70€ (je nach Autobuspreis)

Anmeldungen bitte bis 31. Jänner 2015 bei

Lieselotte Glock: Tel. 02254 72864 oder 0650 7286400



Verkehrslösungen und öffentliche Beleuchtung

STR Ernst Smetana

Sehr geehrte Bürgerin, sehr geehrter Bürger!

Nicht nur das Jahr 2014 sondern auch die Funktionsperiode geht dem Ende zu. Mit Neuwahlen am 25.1.2015 werden die „Karten“ neu gemischt. Mit einem Rückblick möchte ich einige der Leistungen als Verkehrsstadtrat auflisten:

- Errichtung einer neuen Zufahrt zu den Kirchbergerbauten Weigelsdorf
- Ausstattung des Kreuzungsbereiches B60/16 mit einer Lichtampel
- Errichtung einer neuen Bushaltestelle beim Judenweg in Weigelsdorf
- Die Aufforstung der Fläche neben dem Judenweg wurde organisiert.
- Die Einmündung der B16 in die Pottendorferstraße B60 wurde mit einer Radarblinkeanlage für den Fußgänger ausgestattet.
- Erneuerung der Auftrittfläche an der B16 in der Bushaltestellebuch
- Verlängerung des Überholverbotes auf der B16 Richtung Wampersdorf nach der Ortsausfahrt Weigelsdorf
- Erweiterung des Parkplatzes beim Bahnhof Ebreichsdorf auf ca. 270 Stellplätze
- Aufstellen von drei mobilen Geschwindigkeits-Messanlagen
- Radwegführung entlang der B16 von Weigelsdorf bis Sportplatzstraße verkehrsverhandelt und in das Radwegenetz eingebunden
- Brandlbrücke mit der angeschlossenen Radwegbrücke errichtet
- Errichtung einer Ampel im City Center bei der Ausfahrt auf die B16
- Im Zuge des Hauptplatzumbaus wurde die Lichtampel an der B16/LH150 „Krone“ umgebaut und der neuen Verkehrsführung angepasst
- Errichtung einer Fußgängerampel beim Rathaus Ebreichsdorf für mehr Sicherheit der Fußgänger
- Ausstattung des neuen Hauptplatzes Ebreichsdorf mit moderner LED Beleuchtung und Vorbereitung einer E-Tankstelle
- Herabsetzung der Geschwindigkeitsbeschränkung in der Wienerstraße von 70km/h auf 50km/h
- Neue Parkplatzgestaltung vor der Apotheke Unterwaltersdorf
- Schutzweg mit Beleuchtung zum Kinderspielplatz beim neuen Billa

Von 2800 Leuchtpunkten wurden 242 Straßenbeleuchtungen auf die neue LED Technologie umgerüstet.

Mit der neuen LED Technologie wurden die Beleuchtung, Strahler für die Freiluftplätze rund um das Sportzentrum und die Zufahrtsstraßen ausgestaltet. Weiters wurden die Zufahrten Schranawand, Piestingau, Elk Gründe, die Sportplatzstraße, der Fußgängerzugang zu den Elk Gründen, die Zufahrt zum Rösselhof, das BG Nord, das BG Unterwaltersdorf, die Straße zum Parkplatz zur Feuerwehrscheune und einige Umbauten im Ortsgebiet von Schranawand auf LED Leuchten umgebaut. Eine Beleuchtung beim Silberbauerweg wurde provisorisch errichtet.

Über die neue Trasse der Pottendorfer Linie wurde entschieden, Lärmschutz Maßnahmen entlang der Pottendorfer Linie verhandelt. Über das Verkehrskonzept wurde mit dem örtlichen Entwicklungskonzept in der Ausgabe November berichtet inklusive Verkehrsplanungen, die noch umgesetzt werden müssen. Das geplante Verkehrskonzept mit allen Straßenneubauten in Verbindung mit der neuen Bahntrasse wird derzeit erstellt. Wir werden die notwendigen Maßnahmen umsetzen

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern von Ebreichsdorf für die kommenden Jahre, alles Liebe und Gute.

Ihr STR Ernst Smetana

Forderungen, die ich noch umsetzen möchte:

Aus der Sicht der Stadt Ebreichsdorf ergeben sich für einen attraktiven Verkehr folgende **Anforderungen der Buslinie 566:**

- Stundentakt an allen Tagen von 5 bis 22 Uhr mit Verdichtungen zum 1/2h-Takt an Werktagen in der Hauptverkehrszeit.
- An Wochenenden soll ein lupenreiner 1h-Takt angeboten werden.
- Der Bus stellt mit Ausnahme von Wien die parallele Feinverteilung zur Pottendorfer Linie dar. Die Linie soll weiterhin von Wien Hbf direkt über die Laxenburger Straße verkehren, damit ein kurzer attraktiver Umstieg zum S-Bahn-Netz und Fernverkehrsnetz als auch vom Quellenplatz ermöglicht wird. Damit vermeidet man für viele Pendler den Kauf der Kernzone 100.
- Eine Führung bis zur Fachhochschule in Eisenstadt über den Hauptplatz ist anzustreben. In Eisenstadt wären gute Anschlüsse Richtung Mörbisch und Rust für den Ausflugsverkehr sinnvoll.
- In Ebreichsdorf sollten wie derzeit kurze, attraktive Umsteigezeiten von und nach Baden gewährleistet sein.
- Die Führung sollte direkt über Hornstein oder alternierend über Hornstein und Neufeld erfolgen, damit ein gleichmäßiger Takt gewahrt ist.
- Weiterhin gute Anschlüsse in Laxenburg, womit die VOR-Linie 215 entbehrlich wird. Damit sollte die überregionale Schulstadt Mödling auch gut erreichbar sein.
- Diese Linie 566 ist zweifelsohne die wichtigste Buslinie für Ebreichsdorf.

Linie 570 (Eisenstadt) bzw. Linie 466 – Ebreichsdorf Ortsteil Unterwaltersdorf - Baden

- Diese Linie sollte im Stundentakt Ebreichsdorf mit Baden zwischen 6 und 18 Uhr verbinden.
- An Wochenenden sollte ein 2h-Takt angeboten werden, um das Landeskrankenhaus zu erreichen.
- Zu wichtigen Zeiten sollten die Kurse bis Eisenstadt wie heute durchgebunden werden. Zumindes sind aber gute Anschlüsse zu gewährleisten.
- Zeitliche Abstimmung der beiden Linien 466 und 570 untertags, womit Baden gut erreichbar ist.
- Anbindung Unterwaltersdorf: Ebreichsdorf begrüßt die gute Abstimmung zur Bahn in Ebreichsdorf Bahnhof und wünscht die qualitative und quantitative Beibehaltung dieser Stadterschließung.

Wir erwarten, dass unsere Anforderungen bei der Ausschreibung des Fahrplanes berücksichtigt werden.



Kanalbau, Stadtentwicklung, Bauwesen, Klima

STR Ing. Otto Strauss

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Nachfolgend darf ich Ihnen im Namen meines Ausschusses eine Zusammenfassung der Arbeit der vergangenen 5 Jahre geben.

Kanalbau

Bauabschnitt (BA) 20: Betriebsgebiet Nord, Wohnprojekt Magnolia mit Einbindung des Magna Racino mit direkter Transportleitung ins Klärwerk (Entfall der zwischenzeitlichen Lösung der Entsorgung über das Ortsnetz). Damit wurde ein langjähriges Versprechen gegenüber der Bevölkerung eingelöst. Es wurde ein Vakuumkanal der neuesten Generation mit elektronischer Alarmierung bei Störungen und Überwachungseinrichtung für alle Hausanschlüsse errichtet.

BA 21: Projekt Optimisch - Mischwasserbehandlung regelt die Verwendung von Rückstauvolumina im Kanalleitungsnetz bei Starkregen.

BA 22: Betriebsgebietenerweiterung Unterwaltersdorf, Hasengarten, Kargereck Baubeginn war Oktober 2014. Weiters umgesetzt:

- Nachweis der Kosteneinsparungen durch Eigenpressung und solare Trocknung (errichtet 2007) wurde erbracht. Landwirtschaftliche Entsorgung von Klärschlamm durch einen ortsansässigen Landwirt spart Kosten – Klärschlamm bleibt im natürlichen Kreislauf.
- EHZ Kanalkataster und Beginn der Schadensbehebungen – Aufnahme eines 3ten Klärwärters, der speziell für den Vakuumkanal zuständig ist.
- Sanierungsprogramm des Kanalnetzes 2014 bis 2017
- Vereinbarung mit den Rübenbauern zur Übernahme der Abwässer des Rübenlagerplatzes in Unterwaltersdorf zur Sicherstellung der Trinkwasserqualität.

Stadtentwicklung, ÖEK

Bedingt durch den lange währenden Prozess um die ÖBB- Trassenfindung konnte das ÖEK (Örtliches Entwicklungskonzept) erst im Jahre 2014 fertig gestellt werden. Verantwortlich zeichnet sich mein Ausschuss und jener meines Stadtratskollegen Mag.

Pilz. Die Ausfertigung des Konzeptes und der Pläne oblag dem Raumplanungsbüro Dr. Paula und dem Verkehrsplanungsbüro Snizek & Partner.

Schwerpunkte sind: Die Fläche zwischen den Ortsteilen Ebreichsdorf, Weigelsdorf und Unterwaltersdorf, also dort, wo auch die zukünftige Trasse der Bahn liegen soll, soll das neue Siedlungsgebiet werden, allerdings mit einem gebremsten Wachstum von ca. 200 Personen pro Jahr. Erweiterungen an den äußeren Grenzen der derzeitigen Besiedlung soll es demnach nicht mehr geben. Zu lösen wird das Problem der Schaffung von Ersatzgrünraum bei zukünftigen Umwidmungen sein, das wird eine meiner Forderungen zur Absicherung der Lebensqualität.

Weiters soll das ÖEK sich mit der Nachnutzung der bisherigen Trasse und den Bahnhöfen befassen und Lösungsansätze für die bestehenden und nahezu alle Ortsteile belastenden Verkehrsprobleme bieten. Dieses Thema wird sicherlich nur in Zusammenarbeit mit dem Land NÖ abzuarbeiten sein.

Bauwesen

Viel Aufregung gab und gibt es um die großen Bauvorhaben Rösslhof und Hasengarten in Unterwaltersdorf. Die dort ansässige Bevölkerung fürchtet eine zusätzliche Belastung durch die zu erwartenden Verkehrsbewegungen, wohl nicht ganz zu Unrecht. Zum Glück sind in dieser Gemeinderatsperiode keine großflächigen Umwidmungen beschlossen worden, die Leitungskapazitäten des Kanals in Unterwaltersdorf würden solche auch nicht mehr vertragen.

In Unterwaltersdorf soll ein Bauprojekt „Betreutes Wohnen – Kirchenplatz“ errichtet werden.

Die digitale Neudarstellung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes der Stadtgemeinde wurde beschlossen und wird sukzessive durchgeführt.

Ein Antrag auf Änderung/Aufweichung des Bebauungsplanes für die Ganahlsiedlung in Weigelsdorf wurde vom Gemeinderat abgewiesen.

Eine Erhöhung bei der Anzahl der vorgeschriebenen Parkplätze im verdichteten Wohnbau wurde beschlos-

sen, um die Belastung durch Parkplatzprobleme für die Anrainer zu reduzieren.

Für die geplante Erweiterung des City Centers und dem Erreichen eines Kernzonencharakters ist der Bau von Wohnungen in diesem Gebiet vorgesehen. Es sollen leistbare Wohnungen mittlerer Größe werden. Auch soll in diesem Bereich ein Stadtsaal für unsere Bevölkerung errichtet werden, ein von mir im Zuge der Erweiterung des City Centers bereits öfter geäußelter Wunsch.

Es wurden Flächen- und Bebauungspläne im Bereich des Lagerhauses Ebreichsdorf geändert, um eine Modernisierung und Umgestaltung desselben zu ermöglichen.

In Weigelsdorf wurde der Wunsch nach Erhalt der Gehwege im Bereich des alten Sportplatzes für unsere Bevölkerung an die Gemeinde herangetragen, daher wurden mit dem Grundbesitzer diesbezügliche Verhandlungen, auch über die weitere Nutzungsmöglichkeit des dort situiereten Sportplatzes, begonnen.

Klima, Energie

Ebreichsdorf ist Leadergemeinde in der KEM Ebreichsdorf (Klima-Energie-Modellregion) gemeinsam mit Pottendorf, Seibersdorf und Mitterndorf.

2011 erfolgte eine Beauftragung zur Erstellung eines Energiekonzeptes für die Stadtgemeinde und ein fulminanter Start der Umsetzung desselben mit einer Veranstaltung im Rathaus. Eine Fragebogenaktion brachte interessante Ergebnisse zum Thema Energieverbrauch in Ebreichsdorf. UGR Melchior und STR Strauss werden als Umweltbeauftragte der Gemeinde nominiert.

Langfristig wird es notwendig sein, die verbrauchte Energie im eigenen Lande zu erzeugen.

Zur Erreichung dieses Ziels sind

1. Maßnahmen zur Senkung des Energieverbrauches
2. Ausnützung aller Potenziale an erneuerbaren Energiequellen
3. Umstellung der Verbraucher auf im Lande erzeugte Energieformen unbedingt notwendig.

Alternativenergie: Photovoltaik und Windenergie

STR Ing. Otto Strauss

Bei den Maßnahmen zur Senkung des Energieverbrauchs wollen wir Sie als Gemeindegänger, wie im Zuge der Volksbefragung zur Windkraft versprochen, mit jeweils 5 LED Lampen je Haushalt als ersten Schritt zur Umrüstung unterstützen. Bei den weiteren Einsparungsmaßnahmen sind Ihnen unsere ortsansässigen Elektrobetriebe gerne behilflich. Wir werden auch mit diesen öffentlichen Infoveranstaltungen abhalten. Wir organisierten bereits mehrere Vorträge und Veranstaltungen wie „vom Regenwald zum Klimabündnis“, das Klimakabarett „Wurst und Wichtig“ und zuletzt einen Workshop „Messer-schleifen“ als Anregung zur Ressourcenschonung.

Photovoltaik

Eine Gemeindeförderung für Photovoltaik- und Solaranlagen sowie für E-Bikes wurde eingeführt. Ein Bürgerbeteiligungsmodell fand leider keine Mehrheit im Gemeinderat, es wurden

2014 aber 6 Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Einrichtungen hergestellt.

Windenergie

Basierend auf einer noch unter dem ehemaligen Bürgermeister Pilz erstellten Studie wurde das Potenzial der Windenergie als die effizienteste und weitreichende Form der Alternativenergie in unserer Stadtgemeinde ausgewiesen. Darauf aufbauend wurden 5 Anbieter zu einer Konzeptabgabe eingeladen, diese Konzepte von unserem Energieberater ausgewertet, wobei Wien Energie als Bestbieter hervorgegangen ist. Damals ist man noch von einer Anzahl bis zu 30 Windräder ausgegangen.

Nach einem Gemeinderatsbeschluss mit 2/3 Mehrheit wurde die Partnerschaftvereinbarung mit Wien Energie unterzeichnet. Im Zuge der Planungen wurde von Seiten der Gemeinde auf die Errichtung von Windkraftanlagen im Bereich Unter-

waltersdorf/Schranawand Richtung Moosbrunn zur Gänze und auf Solitär-Windkraftanlagen südwestlich von Weigelsdorf und nördlich von Ebreichsdorf verzichtet. Nach dem Zonenplan des Landes NÖ blieben demnach 13 Anlagen übrig. 10 am westlichen Rand unseres Stadtgebietes an der A3, im Anschluss an die Windparks Pottendorf, Oberwaltersdorf, Tattendorf, sowie 3 Windkraftanlagen im östlichsten Teil unseres Gemeindegebietes neben dem Windpark Seibersdorf.

Nach einem für die Windkraft positiven Ergebnis einer durchgeführten Volksbefragung im August 2014 werden nun für jeden einzelnen Standort UVP-Verfahren durchgeführt. Die Gemeindevertretung wird dabei ihre Rechte und jene ihrer Bürger sorgsam und verantwortungsvoll wahrnehmen. Schließlich leben wir ja alle hier, und sind schon aus Eigeninteresse an der Erhaltung unserer Lebensqualität interessiert.



Weitblick und Verantwortung notwendig

UGR Maria Melchior

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser!

Was mich rückblickend freut: Das „Ja“ der Bevölkerung zu

Windkraftanlagen. Somit wurden mit den gemeindeeigenen Photovoltaikanlagen und der Biomasseheizung wichtige Schritte zu mehr Unabhängigkeit im Energiebereich und zum Klimaschutz in Ebreichsdorf gesetzt.

Mit dem Beschluss zum Baumkaster wurde einerseits der drängenden Forderung nach Verkehrssicherheit nachgekommen, andererseits wird das Vermögen der Gemeinde mit gesunden, vitalen Bäumen vermehrt und die Lebensqualität erhöht. Schön zu berichten: Bäume wurden nicht nur gefällt sondern auch gepflanzt/gespendet z.B. 31 Stück am Hauptplatz Ebreichsdorf, 2 vor der VS Weigelsdorf... Erfreulich, wer selber in die Pedale tritt weiß: Radfahren ist für immer mehr Menschen eine Alternative zum Autofahren und damit verbunden die Forderung nach neuen Radwegverbindungen und Fahr-

radabstellplätzen.

Für Kenner des Kleinods: Der von Freiwilligen gepflegte Trockenrasen in Schranawand ist auf gutem Weg ein Naturdenkmal zu werden. Bewundernswert auch, dass sich engagierte BürgerInnen für Lebensqualität einsetzen (Friedhofswald Weigelsdorf).

Schön auch, dass viele Unermüdlige jährlich beim Flursäubern mitmachen. Und vieles mehr. Danke für viele Infos, Hilfe von Umweltbewussten und Anliegen, die an mich herangetragen wurden. Das meiste konnte ich erfreulicherweise positiv erledigen.

Vieles gibt es aber noch zu tun, um die Entwicklung in der Stadtgemeinde Ebreichsdorf zukunftstauglich zu machen. Besonders im Bereich der Mobilität sind Lösungen zu finden, die nicht in einer ökologischen Sackgasse enden. Auch im Bereich Wasser, ob Trink-, Grund-, Hoch-, Sicker- oder Abwasser werden zukunftsfähige Lösungen die einzige Wahl sein, damit uns eines der wichtigsten Lebensmittel in guter Qualität zur Verfügung steht.

Mit Grund und Boden sorgsam

umzugehen, wird nicht nur bei der Bebauung rund um den neuen Bahnhof samt Infrastruktur Thema sein, sondern auch bei anderen Umwidmungen.

Wie immer die Gemeinderatswahlen im Jänner 2015 ausgehen wird: Mut zum Weitblick und Verantwortung unseren Nachkommen gegenüber wird bei vielen Entscheidungen des zukünftigen Gemeinderates notwendig sein, um Ebreichsdorf in eine gute Zukunft zu führen.

*„Wir können den Wind nicht ändern, aber wir können die Segel richtig setzen.“
meint Aristoteles.*

Schwimmen Sie nicht mit. Bestimmen Sie mit. Die Natur verhandelt nicht. Helfen Sie mit ... „die Segel richtig zu setzen.“

Danke für ihr Vertrauen und
Alles Gute im Neuen Jahr!

Ihre Umweltgemeinderätin
Maria Theresia Melchior
0676 726 85 88

Gemeinderatswahlen am 25. Jänner 2015

Andrea Lehner

Wer ist wahlberechtigt?

Wahlberechtigt ist jeder österreichische Staatsbürger und jeder Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union, der spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet hat, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen ist und in der Gemeinde seinen ordentlichen Wohnsitz hat.

Wer kann gewählt werden?

Die zur Wahl zugelassenen Wahlparteien und Wahlwerber werden an der Amtstafel der Gemeinde am 30.12.2014 abends kundgemacht.

Wie, wann und wo kann die Stimme abgegeben werden?

Die persönliche Stimmabgabe ist am Wahltag im zuständigen Wahlsprengel während der Wahlzeit möglich. Wahlsprengel, Wahllokale und Wahlzeiten legt die Gemeindewahlbehörde fest und sind an der Amtstafel der Gemeinde kundgemacht.

Wählen mit Wahlkarte:

Wählerinnen und Wähler, die am Wahltag nicht in ihrer Gemeinde oder ihrem Wahlsprengel anwesend sein werden, können beim zuständigen Gemeindeamt die Ausstellung einer Wahlkarte beantragen.

Wie erhält man eine Wahlkarte?

Die Wahlkarte kann bis Mittwoch, 21. Jänner 2015 schriftlich beim zuständigen Gemeindeamt beantragt werden. Nützen Sie die Möglichkeit der elektronischen Beantragung über: www.wahlkartenantrag.at

Die Wahlunterlagen werden dann per Post an die angegebene Adresse zugesandt.

Bis Freitag, 23. Jänner 2015, 12 Uhr, kann die Wahlkarte persönlich, bzw. schriftlich wenn eine persönliche Übergabe (Abholung) der Wahlkarte an eine vom Antragsteller schriftlich bevollmächtigte Person möglich ist, beim zuständigen Gemeindeamt beantragt werden. Achtung: eine bevollmächtigte Person kann maximal 2 Wahlkarten mitnehmen. Bei persönlicher Antragstellung müssen Sie einen Lichtbildausweis mitnehmen, da dieser kopiert werden muss. Für die schriftliche Beantragung benötigen Sie Ihre Reisepassnummer.

Zur Ausübung des Stimmrechtes mit Wahlkarte erhalten die Wählerinnen und Wähler eine Wahlkarte, ein Wahlkuvert, einen amtlichen Stimmzettel, sowie ein voradressiertes Überkuvert.

Gültige Stimmabgabe im Wege der Briefwahl:

Der ausgefüllte Stimmzettel wird in das Wahlkuvert eingelegt, das Wahlkuvert wird in die Wahlkarte (Unterschrift der eidesstattlichen Erklärung ist unbedingt erforderlich!) eingelegt und verklebt. Die verschlossene Wahlkarte im Überkuvert kann persönlich, per Post oder durch Boten an die Gemeindewahlbehörde übermittelt werden.

Die Wahlunterlagen müssen am Wahltag entweder bis spätestens 6.30 Uhr bei der Gemeinde (Gemeindebriefkasten) oder bis zum Ende der Wahlzeit im zuständigen Wahlsprengel einlangen.

„FRIEDEN STIFTEN“ in Ebreichsdorf STR Dr. Enver Cevik

Am 19.11. wurden die 18. Familientage in Baden feierlich eröffnet, mit anerkennenden Worten von Bezirkshauptmann Dr. Zimper und Bürgermeister KR Staska, für dieses Sozialprojekt der Baha'i Gemeinde. Durch das abwechslungsreiche Programm führte die Ebreichsdorferin Sandra Sobhian. Bereits zum 3. Mal beteiligte sich auch unsere Stadtgemeinde in Zusammenarbeit mit der örtlichen Baha'i Gemeinde an dieser Veranstaltungsreihe zum Wohle der Familie, bzw. ganzen Gesellschaft und richtete einen Abend zum diesjährigen Thema „Frieden stiften“ im Rathaus aus. Frau Mag. Beate Jorda, Lehrerin und Gründerin des Vereins „Frauenzimmer“, hielt einen interessanten Vortrag zum Thema „Frauen fordern Frieden“ und

erzählte über die österreichische Friedensbewegung unter besonderer Berücksichtigung von Marianne Hainisch und Bertha von Suttner. Frau Dr. Soheyla Warnung, Leiterin des Rudolf Dreikurs Instituts, sprach im Anschluss über „Frieden in der Familie“ und stellte als Instrument dafür den „Familienrat“ vor. Falls Sie Interesse haben, mehr darüber zu erfahren, melden Sie sich bei Sandra Sobhian (0699/17288551, sandrasobhian@yahoo.de), da Fr. Dr. Warnung im Frühjahr 2015 eine Vertiefung in Ebreichsdorf zu diesem Thema anbieten wird. Die Kinder der Montessori Schule Unterwaltersdorf hatten sich anlässlich der Familientage auch



mit dem Thema „Frieden“ auseinandergesetzt und Collagen mit Gedanken dazu angefertigt, die ausgestellt waren. www.badener-familientage.at

Ein Zitat der Friedensnobelpreisträgerin Bertha von Suttner möchte ich Ihnen noch mit auf dem Weg ins Neue, hoffentlich friedvolle, Jahr 2015 geben: „Nicht unseren Vorvätern wollen wir trachten uns würdig zu zeigen - nein: unserer Enkelkinder!“

Achtung Hundefreunde und Hundebesitzer!

Wie jedes Jahr werden alle Hundehalter ersucht, **verstorbene oder weggegebene Hunde abzumelden**, damit im Februar 2015 eine korrekte Vorschreibung der Hundeabgabe durchgeführt werden kann.

Die Verpflichtung zur Hundeanmeldung bei der Gemeinde besteht weiterhin, unabhängig von der seit 2008 geltenden Chippflicht!

Ab wann sind Hunde meldepflichtig?

1. Neugeborene Hunde mit dem Ablauf des dritten Monats nach der Geburt.
2. Zugelaufene Hunde, wenn sie nicht binnen einem Monat dem Eigentümer übergeben oder sonst abgegeben werden.
3. Der Erwerb eines Hundes sowie der Zuzug mit Hund binnen einem Monat.
4. Wird ein Hund in Pflege oder auf Probe gehalten, ist die Abgabe zu entrichten, wenn nicht nachgewiesen werden kann, dass in einer anderen Gemeinde die Hundeabgabe entrichtet wird.

Die Hundehaltung ist schriftlich mit einem Formblatt in der Buchhaltung anzuzeigen. Erhoben werden Daten wie: Name, Adresse und Telefonnummer des Hundehalters oder der Hundehalterin, Datum der Geburt des Hundes sowie Datum an welchem dieser erworben wurde. Geschlecht, Farbe und Name des Hundes, Chipnummer.

Weiters erhalten Sie bei Anmeldung die Hundemarke der Stadtgemeinde Ebreichsdorf.

Leider erhalten wir immer wieder Meldungen über nicht angemeldete Hunde. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Stadtgemeinde jeder (auch anonymen Meldung) nachgeht, und sich jeder Hundebesitzer, welcher der Meldepflicht nicht nachkommt, der Steuerhinterziehung schuldig macht. Sollte trotz aller Aufforderung der Meldepflicht nicht nachgegangen werden, wird dies an die Bezirksverwaltungsbehörde weitergeleitet und es kommt zu erheblichen Verwaltungsstrafen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Manuela Reiter - Abgabebuchhaltung, Tel:02254/72218-124, Fax:02254/72218-292, manuela.reiter@ebreichsdorf.at.



Erfolgreiche Weihnachtspackerlaktion für Caritas Heime

STR Christian Pusch

Alle Jahre wieder organisiert GR Alfred Bruzek eine „Weihnachtsaktion“ zugunsten der Kinderdörfer und Kinderheime. „Wir können auf unsere Bürgerinnen und Bürger sehr stolz sein“, bedankt sich GR Bruzek. „Denn auch heuer sind wieder so viele Packerl abgegeben worden, dass wir insgesamt 5 Heimen - einem SOS



Kinderdorf in der Hinterbrühl sowie Caritas Heimen in Eisenstadt und Wien - eine Freude bereiten konnten.“

Bgm. Wolfgang Kocevar, Vzbgm. Johann Zeilinger sowie GR Alfred Bruzek konnten Dank Ihrer Hilfe Spielsachen, Gewand, Bücher usw. zu den Kindern und Jugendlichen sowie Familien bringen. Auch im Umfeld der Stadtgemeinde Ebreichsdorf konnte einigen Familien geholfen werden.

„Wir wollen uns nochmals bei allen Bewohnern/innen der Stadtgemeinde Ebreichsdorf bedanken für die zahlrei-

chen Sachspenden“ GR BRuzek weiter. Auch die Volksschule Weigelsdorf hat bei dieser Aktion mit Weihnachtspackerl von den Kindern mitgeholfen.

Durch sie alle kann am Weihnachtsabend in Heimen, Familien wieder ein kleines Licht für Kinder, Jugendliche erstrahlen. „Mich freut es besonders, dass durch solche Aktionen die Menschen wieder sehr stark zusammenrücken, dies zeigt uns gemeinsam sind wir stark und vieles kann erreicht werden“, resümierte der Initiator GR Bruzek erfreut.



Versicherungs Ratgeber

Mit Beginn der kalten Jahreszeit und der früheren Dunkelheit steigen die Dämmerungseinbrüche.

Der erste Impuls der meisten Menschen ist die Polizei anzurufen. Das ist richtig, denn nur mit einer polizeilichen Strafanzeige wird aus einem Einbruch ein Fall für die Versicherung.

Machen Sie sich fit und helfen Sie mit:

- Gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind sehr wichtig! Zusammenhalt schreckt Täter ab!
- Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Leeren Sie Briefkästen und beseitigen Sie Werbematerial. Es soll kein unbewohnter Eindruck entstehen. Das Engagement der Nachbarschaft ist hier besonders wichtig.
- Schließen Sie Fenster, Terrassen- und Balkontüren.
- Vermeiden Sie Sichtschutz, der dem Täter ein ungestörtes Einbrechen ermöglicht.
- Räumen Sie weg, was Einbrecher leicht nutzen können

(z.B.: Gartenmöbel, Leiter,).

- Verwenden Sie bei Abwesenheit in den Abendstunden Zeitschaltuhren und installieren Sie eine Außenleuchte.
- Sichern Sie Terrassentüren durch einbruchshemmende Rollbalken oder Scherengitter.



In Kooperation mit

Sabine Kopinitsch
Versicherungsmaklerin
Hauptstraße 4
2483 Weigelsdorf
0676/ 89881060

[www. KKV .at](http://www.KKV.at)

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihren unabhängigen Versicherungsmaklern.

EURO NOTRUF 112
FEUERWEHR 122
POLIZEI 133
RETTUNG 144

Wochenend-Notarzt (0664) 40 80 141
Krankentransporte 14841 (ASBÖ)
Gas Notruf 128
Rettungshundestaffel Samariterbund (02742) 311000

ÄRZTENOTDIENST, 0664 / 40 80 141

1. Jan Ebreichsdorf
3.-4. Jan Pottendorf
6., 10.-11. Jan Ebreichsdorf
17.-18. Jan Ebreichsdorf
24.-25. Jan Pottendorf
31. Jan Pottendorf

Der Bereitschaftsdienst beginnt am Samstag um 7 Uhr und endet am Montag um 7 Uhr früh

ZAHNÄRZTE Notruf 141
(Notdienste, jeweils 9.00-13.00 Uhr)

Notdienstsuche unter www.noezz.at

1. Dr. Krebs Lilly, Josefsthalmstraße 8, Tribuswinkel (02252) 49819
- 3.-4. Dr. Riebel Ilze, Hauptstraße 71
Januar Mannersdorf am Leithagebirge (02168) 62200
6. Dr. Kucera Eva, Hauptstraße 31,
Januar Leopoldsdorf (02235) 42248
- 10.-11. DDr. Wojtek Robert, Schremms-
Januar gasse 10, Perchtoldsdorf, (01) 8657777
- 17.-18. Dr. Gwardjak Kamila, Hochstr.
Januar 22, Bad Vöslau (02252) 76426
- 24.-25. Dr. Birnbauer Franz, Hauptplatz
Januar 16/1/4, Wiener Neustadt (02622) 22621
31. Dr. Krebs Lilly, Josefsthalmstraße
Januar 8, Tribuswinkel (02252) 49819

APOTHEKEN (Nachtdienste)

	Telefon
jeden Montag: Ebreichsdorf, Hauptplatz 20	(02254) 722 20
jeden Dienstag: Pottendorf, Kirchenplatz 1	(02623) 722 75
jeden Mittwoch: Hornstein, Wiener Str. 29	(02689) 220 90
jeden Donnerstag: Neufeld, Hauptstraße 34	(02624) 523 12
jeden Freitag: Ebenfurth, Hauptstraße 13	(02624) 540 45

Sonn&Feiertagsdienste (Sa 12.00-Mo 8.00 Uhr)

1., 3.-4. Januar	Apotheke Hornstein
6., 10.-11. Januar	Apotheke Neufeld
17.-18. Januar	Apotheke Unterwaltersdorf
24.-25. Januar	Apotheke Ebreichsdorf
31. Januar	Apotheke Ebenfurth

ÄRZTE

	Telefon
Arbeiter Samariter Bund, Gnadenbachw. 9, Ebreichsdorf	144
Dr. Enver Cevik, Wr. Neustädter Str. 17, Ebreichsdorf	(02254) 724 21
Dr. Doris Prohaska, Hauptplatz 22, Ebreichsdorf	(02254) 751 44
Dr. Broschek & Dr. Longin, Hauptplatz 11, Unterwaltersd.	(02254) 751 17
Dr. Tibor Barcsak, Bahnstraße 4, Ebreichsdorf	(02254) 735 60

Hebammenpraxis

Hauptplatz 32a, 2483 Weigelsdorf
 Info: (02254) 73110, (02623) 75541,
 0664 / 5440989
www.hebammen-weigelsdorf.at

Geburtsvorbereitung für Frauen:
 jeden Montag 18.00 bis 19.40 Uhr
 inklusive sanfte Gymnastik, Atem- und
 Entspannungstechniken

Gegen Voranmeldung
Hebammensprechstunde - eine
 Sprechstunde vor 20. Schwanger-
 schaftswoche ist gratis!

Akupunktur für Schwangere
Geburtsvorbereitung für Paare
 3-teiliger Kurs

Beckenbodengymnastik für Frauen
 4-teiliger Kurs

Workshop Babymassage für Babys
 von Anfang an bis zum Krabbelalter

**Ein Inserat in der
 Gemeindezeitung
 bringt Erfolg!**

Sie erreichen knapp 5.000 Haushalte
 und Gewerbebetriebe in unserer Stadtgemeinde



**Erfragen Sie Preise unter
gemeindezeitung@ebreichsdorf.at
 oder Tel.: 0676/ 88775512 Hr. Pusch**

Impressum: Medieninhaber: Stadtgemeinde Ebreichsdorf, Rathaus Platz 1, 2483 Ebreichsdorf, Tel.: 02254 / 72218

Informationsblatt für alle Bürgerinnen und Bürger der Stadtgemeinde Ebreichsdorf

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Wolfgang Kocevar, wolfgang.kocevar@ebreichsdorf.at

Redaktionsteam: Christian Pusch, Harald Kuchwalek, Markus Gubik, E-Mail Kontakt: gemeindezeitung@ebreichsdorf.at

Druck: Probst GmbH, 2483 Ebreichsdorf, 4.900 Exemplare. Fotos: Christian Pusch, Zvg, Fotolia.com. Vorbehaltlich Druckfehler.

Donnerstag, 1.1.	Samstag, 10.1.	Sonntag
Neujahrs-Gottesdienst Unterwaltersdorf 16.00 Uhr Neujahrs-Gottesdienst Weigelsdorf 17.00 Uhr Neujahrs-Gottesdienst Ebreichsdorf 18.30 Uhr	Sammelaktion „Schenken Sie ein zweites Weihnachten“ 9.00 bis 12.00 Uhr Post Partner Alois Schrammel in Unterwaltersdorf. Abgabe von nicht benötigten Weihnachtsgeschenken.	Gemeinderatswahlen 2015 Wahlsprengeln Familienmesse Pfarre Weigelsdorf, anschließend
Samstag, 3.1.	Sonntag, 11.1.	Dienstag
Sternsinger sind unterwegs in Ebreichsdorf von 9-12 und 14-16 Uhr	17. Neujahrskonzert 15.30 Uhr Pfarrkirche Unterwaltersdorf; Mit dem Künstler Orchester Wien. Veranstaltet vom Lions Club Ebreichsdorf und Dorferneuerung Unterwaltersdorf	„Klassik Kirche“-Konzert Pfarrkirche Ebreichsdorf
Samstag, 3.1. und Sonntag, 4.1.	Dienstag, 13.1.	Freitag
Sternsingen in Unterwaltersdorf weitere Infos auf www.pfarre-uw.at	Öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung 18.30 Uhr Pfarrhof Ebreichsdorf	Don Bosco-Fest Auftakt Festgottesdienst Don Bosco Gymnasium, U Festzelebrant: Schuldirektor SDB, der mit 31. 3. 2015 sein rektor zurücklegen wird.
Sonntag, 4.1.	Donnerstag, 15.1.	Sonntag
Familienmesse Ebreichsdorf 10.00 Uhr anschließend Pfarrcafe	Jubiläumskaffee Seniorenbund 14.00 Uhr Pfarrheim Weigelsdorf	Familienmesse Ebreichsdorf anschließend Pfarrcafe
Montag, 5.1.	Freitag, 16.1.	Dienstag
Spielrunde für Senioren 14.00 Uhr Pfarre Unterwaltersdorf	5. Bürgermeisterempfang 18.30 Uhr Rathaussaal Ebreichsdorf; Rückblick auf die Aktivitäten 2010 - 2014 und Vorschau auf Projekte 2015 durch Bgm. Wolfgang Kocevar	Kostenlose Rechtsberatung Hauptstraße 2, Weigelsdorf Im Rahmen der „Ersten Anwaltskammer“ Mag. Johannes Zach, Telefon
Briefmarken Vereinstreffen ab 17.00 Uhr Der BSV Ebreichsdorf trifft sich in der Musikschule Unterwaltersdorf zur monatlichen Tauschbörse. Auskünfte unter 0699 13000584	Samstag, 17.1.	Fit für den Winterurlaub oder Spaß, bei den Naturfreunde V
Dienstag, 6.1.	Sonntag, 18.1.	Schifahren Kurse für Kinder geleitet von sta
HI. Messe mit Sternsängern 9.30 Uhr Pfarrkirche Unterwaltersdorf	Eröffnung Hauptplatz Ebreichsdorf 15.00 Uhr durch LH Dr. Erwin Pröll mit dem Musikverein, buntes Kinder- und Unterhaltungsprogramm, Roman Zangerle „Mr. Sax“ und Band live, DJ TommyT „Apres Ski“. Für Speis und Trank sorgen die örtlichen Vereine.	
HI. Messe mit Sternsängern 10.00 Uhr Pfarrkirche Ebreichsdorf	Mittwoch, 21.1.	Alter: Schifahren - ab 4 Jahre Schifahren - ab 6 Jahre Snowboarden - ab 10 Jahre Ski: Short-Carver-Ski st
Sternsingen in Schranawand	Schulgemeindegottesdienst 10.00 Uhr Studienheim Maria Hilf Unterwaltersdorf	Die Naturfreunde bieten - Boulder- und Klettertre - Ski- und Snowboardku
Mittwoch, 7.1.	Donnerstag, 22.1.	Info zur Naturfreunde-Mitgliedschaft Kurs-Anmeldung Erika Hierwek Naturfreunde Jug
Sprechtag des KOBV 13.00 bis 14.30 Uhr Elisabethstraße 38, Baden; Information sozialrechtlicher Belange behinderter Menschen. Auch am 17.12.	Weltreligionstag 2015 15.00 Uhr Rathaussaal Ebreichsdorf; Texte, Lieder und Gebete aus Judentum, Hinduismus, Christentum, Islam, Baha'i Religion. Eintritt Frei!	
Pensionistennachmittag 14.00 Uhr des Pensionistenverbandes, Ortsgruppe Unterwaltersdorf im Club, Musikschule	Pensionistennachmittag 14.00 Uhr des Pensionistenverbandes, Ortsgruppe Unterwaltersdorf im Club, Musikschule	
Donnerstag, 8.1.	Tag der offenen Türe im Montessorihaus Regenbogenwelt 9.00 bis 11.00 Uhr Montessorihaus Unterwaltersdorf, Hauptplatz 3	
Infoabend Schulwerkstatt 18.00 Uhr Privatschule „Schul-Werkstatt“, Wienerstraße 25a, 2483 Ebreichsdorf		
Neujahrsempfang & Podiumsdiskussion 18.30 Uhr Rathaussaal Ebreichsdorf; mit den Vertretern aller Fraktionen zur GR-Wahl 2015. Moderation IGW-Ebreichsdorf		
Monatlicher Gebetsabend geistliche Berufe 18.30 Studienheim UWd.; Rosenkranz, Beichtgelegenheit, 19.00h HI. Messe mit der Pfarre Ebreichsdorf		

Redaktionsschluss Gemeindezeitung:

Ausgabe Februar 2015: Donnerstag, 15. Jänner 2015.

Ihre Beiträge senden Sie bitte zeitgerecht an: gemeindezeitung@ebreichsdorf.at

ag, 25.1.	5 in den entsprechenden	8.45 Uhr
	essend Pfarrkaffee	
ag, 27.1.	der neuen Firmlinge in	10.00 Uhr
		19.00 Uhr
ag, 30.1.	zum Jubiläumsjahr 2015	7.45 Uhr
	unterwaltersdorf;	
	or P. Dr. Bernhard Maier	
	eine Tätigkeit als Schuli-	
ag, 1.2.	dorf	10.00 Uhr
ag, 3.2.	ng	14.00 bis 16.00 Uhr
	f	
	waltlichen Auskunft" durch	
	on: 02254/72829	

FREIWILLIGE FEUERWEHR UNTERWALTERSDORF
Feuerwehr-Ball
21. Februar 2015
Feuerwehrscheune

Tanz und Stimmung mit Tanzmusik
LIFE BROTHERS 4
 Ballroom & Party Band - Austria www.lb4.at

Eröffnung durch Jungdamen und Jungherren-Komitee
Mitternachtseinlage

Einlass: 19.00 Uhr Beginn: 20.30 Uhr
 Eintritt: € 15,-

Tischreservierungen ab 19. Jänner 2015:
 Nah & Frisch Schrammel 0676/861 32 001

Einlass ausschließlich in Abendkleidung oder Uniform
 Auf Ihren Besuch freut sich die Feuerwehr Unterwaltersdorf

Christbaumsammelstellen

Nach den Festtagen werden wieder speziell beschilderte Sammelstellen für ausgediente Christbäume in all unseren Ortsteilen eingerichtet. Hier können Sie bis Ende Februar Ihre ausgedienten Christbäume abgeben.



Wir bitten Sie vorher noch Christbaumschmuck, Lametta und sonstige Metallteile unbedingt zu entfernen, da dies bei der weiteren Verwertung störend wirkt.

Sie finden die Sammelstellen in:

- Ebreichsdorf:** Altstoffsammelzentrum / Kläranlage, Spielplatz Tennis-Center Skarics, Bahnhof Ebreichsdorf, Parkplatz Kindergarten Sonnenschein
- Schranawand:** Feuerwehrplatz
- Weigelsdorf:** Friedhof, Spielwiese beim GH Ahorn
- Unterwaltersdorf:** Am Rösslhof, Bahnhof Unterwaltersdorf, Reitschule/Mitterndorfer Straße

ASKÖ BEZIRKSHALLENMEISTERSCHAFT IN TRUMAU

Die Hallenfußballmeisterschaft der ASKÖ-Baden findet am 3. und 4. Jänner 2015 in der Sporthalle in Trumau statt.

Der ASK Ebreichsdorf spielt in der Gruppe A am Samstag den 3. Jänner 2015.

Die Spieltermine am 3. Jänner ab 13 Uhr:

- 13:15 ASK - Teesdorf
- 13:45 ASK - Schönau
- 14:30 ASK - Trumau
- 15:45 ASK - Oberwaltersdorf
- 16:30 Kottlingbrunn - ASK



Die Gruppe B bilden: ASK Bad Vöslau, FCM Traiskirchen, SC Leobersdorf, SC Günselsdorf, SC Berndorf, FC Tribuswinkel. Beginn ist am 4. 1. 2015 um 12 Uhr.

Die Finalspiele finden am 4. Jänner 2015 im Anschluss der Gruppe B statt. Der ASK Ebreichsdorf hofft auf eine starke Fangemeinde!

er einfach nur Wintertagen!

Wir leben Natur

n oder Snowboarden

Kinder und Jugendliche

aatlich geprüften Lehrwarten, am

Semmering Stuhleck

Sonntag, 04.01.2015,
Feiertag, 06.01.2015,
Sonntag, 11.01.2015,
Sonntag, 18.01.2015.

aren in Begleitung eines Erwachsenen,
 aren ohne Begleitung,
 0 Jahren
 ellen wir **Anfänger-kids gratis** zur Verfügung.

anzjährig ein vielseitiges Programm:

- ffs - Wandern und Radausflüge
- urse - Natur erleben - Projekte

iederschaft, begünstige Liftkarten, Ski-Verleih,
 eldung bitte bis 14.12.2014

☎ 0664-2242868
 ✉ hierwek@aon.at

15 Jahre Senioren-Kaffee

NÖ Seniorenbund

Weigelsdorf

am 15. Jänner 2015

Beginn: 14 Uhr

im Pfarrsaal Weigelsdorf

Kirchenplatz 3

17. NEUJAHRSKONZERT

KÜNSTLER ORCHESTER WIEN
 DIRIGENT: **PROF. WERNER HACKL**
KAOKO AMANO, SOPRAN

SO 11.1. 2015 15:30
 PFARRKIRCHE
 UNTERWALTERSDORF

Kartenvorverkauf:
 € 15,- bei der Raiffeisenbank Region Baden in Ebreichsdorf und bei der Obfrau der Dorferneuerung in Unterwaltersdorf, Bahnstraße 4.
 Veranstalter vom Lions Club Ebreichsdorf und der Dorferneuerung Unterwaltersdorf.



Das Keksebacken mit den Stadt- und Dorferneuerungsvereinen ist immer wieder ein Erlebnis für die Kinder.

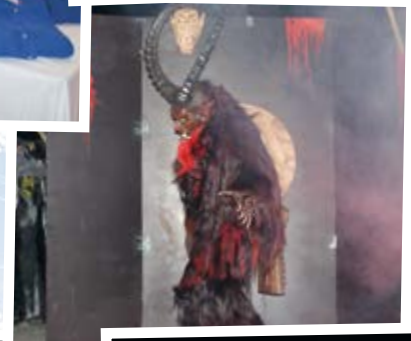


Anton Lukas hat eine breite Vielfalt an Krippen zur Schau gestellt.

Olga Klemen präsentierte mit Bgm. Kocevar die neue Weihnachts-CD von Da Koa.



Die „Marienthal Darksiders“ boten wieder eine großartige Show am Rathausplatz. Speziell die „jungen“ Perchten waren begehrte Fotomotive.





Alle Jahre wieder besucht der Nikolaus am 6.12. die Kinder in allen Ortsteilen. Dank dem Sozialausschuss unter Führung von STR Dr. Enver Cevik wurden 800 Nikolosackerl befüllt und verteilt.



Beim Adventzauber im Rathaus Ebreichsdorf gab es neben einer Krippenausstellung viele Geschenkideen aus heimischen Handwerksbetrieben und gute Mehlspeise zu kaufen. Auch die Jüngsten bewiesen ihr Geschick beim Verkaufen.

Bgm. Kocevar half der Freiwilligen Feuerwehr Ebreichsdorf beim Aus-schenken von Punsch.



Herzlichen Dank an unsere Kulturstadträtin Silvia Barta und ihren Ausschuss für das nette Programm beim Ebreichsdorfer Adventzauber. Der Adventzauber am Rathausplatz war wieder für viele der Treffpunkt, um guten Punsch und Leckereien mit Freunden zu genießen.



Advent in der Volksschule Unterwaltersdorf

Dir. Doris Cerny

Die Vorweihnachtszeit ist jedes Jahr für die Kinder der VS Unterwaltersdorf eine aufregende Zeit. Im Rahmen einer stimmungsvollen Feierstunde, die von der Religionslehrerin Frau Eva Riegler gestaltet wurde, segnete Pfarrer Pater Hauser die Adventkränze jeder Klasse und des Hortes.

Am 5. Dezember 2014 bekamen wir Besuch vom Nikolaus, der Geschenke mitbrachte, die der Elternverein spendierte.

Den Höhepunkt bildete die Adventfeier, die heuer am 11. Dezember 2014 stattfand. Vor zahlreichem Publikum wurden Lieder, Theaterstücke und Geschichten dargeboten. Wäh-

rend der Pause präsentierte die 4. Klasse ihr Projekt mit der Neuen Niederösterreichischen Mittelschule Ebreichsdorf zum Thema „Beruforientierung“. Der Elternverein lockte wieder mit kulinarischen Köstlichkeiten.

Am 12. Dezember 2014 fand die Adventfeier für die Senioren unter Mitwirkung der kommenden Erstklässler des Kindergartens Unterwaltersdorf statt.



Wir hoffen, dass wir mit unserem Programm unsere Gäste in vorweihnachtliche Stimmung versetzen konnten. Feliz Navidad!

Tag des Gymnasiums im Don Bosco

Mag. Beatrix Dillmann

Am 14. November 2014 fand österreichweit der „Tag des Gymnasiums“ statt. Diese Initiative ermöglicht der AHS als Schulform auf ihre Schwerpunkte, ihre Angebote und ihre besonderen Kompetenzen hinzuweisen. Besonders in der gegenwärtigen politischen Debatte zum Thema „Gesamtschule“ ist dies von großer Bedeutung.



Am Don Bosco-Gymnasium Unterwaltersdorf, gab es zu diesem Anlass ein reichhaltiges Programm, das einmal mehr die hohe Qualität und das große Engagement in unserer pädagogischen Arbeit zeigte.

„Aktive Wege durch die Geometrie“ Unter diesem Titel stand heuer ein Workshop zum Fach Geometrisch Zeichnen. In den vielfältigen Stationen konnten die SchülerInnen der 4. Klassen ihr räumliches Vorstellungsver-

mögen an Spielen schulen, aber auch regelmäßige Körper oder Pop-up Glückwunschkarten herstellen.

„Was gibt es Neues in der Oberstufe?“

Unter diesem Motto gaben SchülerInnen der 6.-8. Klassen den 4. Klassen Einblick in das Angebot an Wahlpflichtfächern der Oberstufe. Die SchülerInnen der 4. Klassen bekamen die Gelegenheit, ihren älteren Kollegen und Kolleginnen im Unterricht bei interessanten Biologie- und Chemie-Projekten zu assistieren. Außerdem durften zwei Klassen ihre ersten Gehversuche in der französischen bzw. russischen Sprache absolvieren.



Ab auf's Eis!

Sabine Schabauer

Am 12.12.2014 fuhren alle drei Horte der Großgemeinde Ebreichsdorf nach Traiskirchen eislaufen. 55 Kinder nahmen an diesem geplanten Ausflug teil. Das Wetter war von den Temperaturen optimal, wodurch die Freude beim Schlittschuhfahren nicht getrübt wurde. Viele Kinder beherrschten bereits die Kunst des Eislaufens, doch auch die Anfänger zeigten

nach kürzester Zeit große Fortschritte. Brauchten diese zu Beginn noch Unterstützung des einen oder andern Erwachsenen oder ließen sich mit den Eisbären oder Hüttchen übers Eis tragen, so liefen sie am Ende des Tages alleine über den gesamten Platz. Die Kinder motivierten und unterstützten sich gegenseitig, sodass selbst der Schwächste nicht die Freude am Fahren verlor. Nach zwei Stunden ausgiebigen Eislaufens, fuhren wir müde aber gut gelaunt wieder nach Hause.

Aktion in der VS Ebreichsdorf: „Gebt den Kindern den Schulweg zurück“

Die Volksschule Ebreichsdorf setzt auf das Thema „Bewegung“: In Zusammenarbeit mit Eltern und Lehrern wurde jetzt eine Aktion ins Leben gerufen, die die Schüler motivieren soll, zu Fuß zur Schule zu kommen.

Seit Anfang November hat jedes Kind einen „Schulwegpass“, in dem es Stempel für das Zufußgehen sammelt. Außerdem bekam jeder Schüler in den letzten Wochen für einen Tag einen Schrittzähler, welche die Schule dank der Initiative „Tut gut“ des Landes NÖ zur Verfügung gestellt bekommen hat. Die Schüler gingen mit den Schrittzählern sehr gewissenhaft um und waren sehr motiviert, Schritte zu sammeln.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Gemeinsam schafften die Schüler über 230.000 Schritte von zu Hause bis zur Schule, was am Schulweg durchschnittlich um die 1000 Schritte für jedes Kind ausmacht. Einige Kinder waren sehr angetan von den Schrittzählern und wünschen sich nun einen eigenen. „Viele Kinder zeigen Motivation von sich aus und fahren in der Früh nicht mehr mit den Eltern mit dem Auto mit, sondern wollen lieber zu Fuß gehen. Kinder, denen der Schulweg aufgrund der Entfernung Wohnung/Haus-Schule



nicht zumutbar ist, werden bis zwei Gassen von der Schule entfernt gebracht. So holen sie sich zumindest ein Stück ihres Schulweges zurück“, so die Direktorin der Schule, VDir. Renate Klauninger.

Für diese Aktion konnte - auf Initiative einer Klassenelternvertreterin - auch die Firma „SanLucar“ gewonnen werden. SanLucar wird die Schüler zukünftig immer wieder mit frischem Obst stärken und so die Motivation am „Zufußgehen“ und „Gesund bleiben“ erhalten. Die ersten überbrachten Bananen wurden sofort mit Begeiste-

rung entgegengenommen.

Die Stadtgemeinde Ebreichsdorf und die Schulaufsicht unterstützen die Volksschule bei dieser Aktion: „Ich freue mich, dass so eine vorbildliche Aktion von den Schülerinnen und Schülern so freudig angenommen wird“, so Pflichtschulinspektorin Regierungsrat Elisabeth Leopold. Bürgermeister Wolfgang Kocevar: „Ebreichsdorf will – gemeinsam mit SanLucar – zur gesündesten Gemeinde Österreichs werden. Mit Aktionen wie diesen wird uns das gut gelingen.“

110 Jahre Kindergarten Weigelsdorf

Vor 110 Jahren verzichtete die Arbeiterschaft der Textilfabrik zugunsten der Errichtung eines Kindergartens auf eine Sonderzahlung.

Dadurch wurde es möglich, dass dieser Kindergarten am 20. November 1904 durch Ernst Ritter von Boschan eröffnet wurde.

Im Laufe der Zeit wurde der Kindergarten Weigelsdorf von unterschiedlichen Organisationen für sich beansprucht. So wurde der Fabrikskindergarten 1931 von der örtlichen Pfarre gepachtet. Die Betreuung der Kinder übernahmen geistliche Schwestern. 1938 wurde der Kindergarten der Nationalsozialistischen Volkswohlfahrt unterstellt. Ab dem Jahr 1946 leitete der Orden der Schulschwestern die Einrichtung. Erst 1965 wurde das Gebäude von der Gemeinde übernommen und 1984 die

Schulschwestern durch weltliche Kindergartenpädagoginnen ersetzt.

In den vergangenen dreißig Jahren war die Direktorin Gerti Lukas sehr bemüht reformpädagogisches Gedankengut in ihrer Arbeit mit den Kindern einfließen zu lassen. Der Kindergarten wurde zu einem Ort, an dem Kinder ein Recht haben, ihren persönlichen Bedürfnissen nachzugehen.

Jedes Kind ist einmalig, wertvoll, begabt, beziehungsfähig und ein aktiver Mitgestalter seiner Persönlich-

Mag. Monika Pflieger für den NÖ-Landeskindergarten



keit. Ein wesentlicher pädagogischer Grundsatz unserer Arbeit ist es, Kinder für eine völlig unbekannte Zukunft stark zu machen.

Kooperation - Kindergarten-Schule

Herta Kraus

Entwicklung ist insgesamt von Übergängen gekennzeichnet. Jede Übergangssituation erfordert die Fähigkeit, sich auf Neues einzulassen, sich damit auseinanderzusetzen. Übergänge sind geprägt von Vorfremde, Spannung, aber auch von Unsicherheit und Angst vor Neuem.

Um den Kindern den Übergang vom Kindergarten in die Schule möglichst positiv zu gestalten, ist die Zusammenarbeit zwischen Kindergarten und Schule eine Notwendigkeit. Eine wesentliche Voraussetzung zur Bewältigung der Nahtstelle Kindergarten-Schule ist der Einblick in den jeweils anderen Lernort.

Aus diesem Grund besuchten uns die Schüler der 2.VS-Klasse Ebreichs-

dorf. Sie waren sichtlich erfreut, wieder einmal einzutauchen in das Kindergarten-geschehen. Alle hatten die Möglichkeit, verschiedene Bildungsangebote wahrzunehmen.

Der Beitrag der Schule war eine gelungene Buchpräsentation: „GRÜFFELO“ mit verteilten Rollen. Erzähler waren Werner und Stefan Veszely.

Die Kinder im letzten Kindergartenjahr freuen sich über die Einladung von Frau Dir. Klauninger und Frau



Dipl.Päd Kastner, eine Unterrichtsstunde in einer Klasse verbringen zu dürfen. Termin wird noch vereinbart.

Verkehrserziehung in der Volksschule Ebreichsdorf

Sabine Steffl

Da viele Schüler der VS Ebreichsdorf zu Fuß in die Schule kommen, wird Verkehrserziehung groß geschrieben. Auch in der 1a gab es bereits drei Aktionstage zu diesem Thema. Gleich im September besuchten zwei Polizisten aus Ebreichsdorf die Klasse und erklärten den Schülern, wie sie sich am Zebrastreifen zu verhalten haben. Nach einer theoretischen Einheit ging es dann auch noch auf die Straße und die Schüler konnten das Überqueren der Straße üben.

Im November war dann der ÖAMTC in Zusammenarbeit mit der AUVA und dem Verkehrserziehungsprogramm „Blick & Klick“ in den ersten Klassen. Diesmal ging es nicht nur um das Überqueren der Straße, sondern auch wie Kinder sicher in einem Auto transportiert werden können. Anhand der Dummypuppe Jimmy wurde gezeigt, wie wichtig geeignete



Kindersitze bis zu einer Körpergröße von 150 cm sind.

Im Dezember durften einige Klassen der VS Ebreichsdorf noch den berühmten Helmi kennenlernen. Neben einigen lehrreichen Videos wurde auch anschaulich gezeigt,

wie wichtig es ist, dass man sich auf der Straße sichtbar machen muss. Reflektoren an Schultasche und Kleidung sind vor allem in der jetzigen Jahreszeit sehr wichtig.



Keksebacken im Landespflegeheim Elisabeth Bartonek

Am Mittwoch, 10.12.2014, besuchte die zweite Klasse der Volksschule Weigelsdorf das Landespflegeheim Potendorf.

Beim gemeinsamen Keksebacken und Weihnachtsmusik hatten Jung und Alt viel Freude. Bald schon zog

leckerer Duft der Kekse durch die Stationen. Das anschließende Verkosten war der krönende Abschluss dieses besinnlichen Vormittags.

Wir bedanken uns herzlich für den netten Vormittag und freuen uns schon auf weitere gemeinsame Aktivitäten.

Spendensammlung zugunsten der Hilfsorganisation Mary's Meals

In diesem Schuljahr hat sich unsere Schule entschlossen, die Hilfsorganisation Mary's Meals zu unterstützen. Mary's Meals setzt den Schwerpunkt auf Ernährung und Schulbildung von Kindern in den ärmsten Ländern der Welt. Ein Betrag von € 10,- ermöglicht einem Kind einen ganzjährigen Schulbesuch mit täglicher Mahlzeit.

Am Elternsprechtag gab es für jede Spende als kleines Dankeschön Kekse, die von den Kindern der Unverbindlichen Übung „Ernährung und Haushalt“ eifrig gebacken worden sind. Im Zeitraum vom 25.11.2014

bis 10.12.2014 haben wir € 620,- an Geldspenden erhalten, die wir Mary's Meals zur Verfügung stellen. Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Eltern, die das Projekt so großartig unterstützt haben.

OLfWE Brigitte Panzirsch



Tag der offenen Türe im Montessorihaus Regenbogenwelt

Jutta Wimmer

Donnerstag, 22. Januar 2015 von 9.00 bis 11.00 Uhr

Im Montessorihaus Regenbogenwelt werden Kleinkinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr von gut ausgebildeten Pädagoginnen in einer kleinen Gruppe respektvoll und liebevoll ins Leben begleitet. Für Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren gilt der Montessori-Leitsatz „Hilf mir es selbst zu tun“. In der vorbereiteten Umgebung dürfen eigene Erfahrungen gemacht werden. 37 Betreuungsplätze stehen zur Verfügung, wobei in einer Gruppe maximal 15 Kinder von zwei Pädagogen betreut werden.

Ebenfalls im Montessorihaus befindet sich die Montessorischule Unterwaltersdorf. Hier besuchen im Moment 17 Schüler von der ersten bis zur vierten Schulstufe täglich den Unterricht. Spätestens mit dem Schul-

jahr 2016/17 ist der Ausbau der Schule bis zum Ende der Pflichtschulzeit geplant.

Respektvoller Umgang, engagierte Pädagogen bei denen das einzelne Kind und seine Bedürfnisse im Mittelpunkt stehen, Selbstständigkeit, Konzentrationsfähigkeit, Wertevermittlung, Friedenserziehung, reflektierendes Denken und Hinterfragen, Sozialkompetenzen und Selbstvertrauen entwickeln, Spaß am Wissen erlangen, abstraktes Denken ermöglichen, Natur erleben und erfahren,... all diese Schlagwörter findet man in der aktuellen Bildungsdiskussion – im Montessorihaus Regenbogenwelt werden sie nicht nur diskutiert, sondern gelebt!



BEGEISTERN
EINLADEN
INSPIRIEREN

(Gerald Hüther)



Verschaffen Sie sich selbst einen Eindruck bei einem Besuch auf unseren Internetseiten www.montessorischule-uw.com bzw. www.kleineregenbogenwelt.at oder persönlich vor Ort beim Tag der offenen Tür. Auf Ihren Besuch freut sich das Team des Montessorihaus Regenbogenwelt.

Weiter andere Wege gehen

Individualität stärkt die Gemeinschaft - Individualität schafft Raum für Neues. Und: Individualisten sind wir eigentlich alle. Zumindest rein genetisch gesehen, wie der Wissenschaftler und Buchautor Prof. Markus Hengstschläger Ende November in seinem von der „Schul-Werkstatt Ebreichsdorf“ veranstalteten Vortrag „Individualität rüstet für die Zukunft“ in der Pädagogischen Hochschule in Baden mehr als 200 Interessierte wissen ließ. Er prangerte plakativ und auf kabarettistische Art und Weise die Gleichströmigkeit des Durchschnitts

an und forderte sein Publikum auf, neue, andere Wege zu gehen. Und vor allem auch, den eigenen Kindern individuelle Pfade zu ermöglichen. Im Anschluss legte der IHS-Experte Mario Steiner vor, wie sich der Durchschnittsgedanke im schulischen Bereich auswirken kann. Gleichströmigkeit schafft Unzufriedenheit und diese wiederum führt zu höheren Drop-Out-Zahlen.

Das Motto heißt also: Individualität fördern, Zufriedenheit stärken und mutig andere Wege gehen – diese Schwerpunkte werden die reform-

Ruth Laimer **Schul-Werkstatt** 
lernen soll inspirieren

pädagogische Privatschule „Schul-Werkstatt“ auch im Neuen Jahr weiter begleiten. Auf diesem Weg wünscht das Team der „Schul-Werkstatt“ allen GemeindebürgerInnen den Mut, individuell zu sein. Wir wünschen allen einen guten Rutsch ins Jahr 2015.

Das Schulwerkstattteam

Der nächste Infoabend findet übrigens am 8. Jänner 2015 um 18 Uhr in den Räumlichkeiten der Privatschule „Schul-Werkstatt“, Wienerstraße 25a, 2483 Ebreichsdorf, statt.

www.schul-werkstatt.at

SanLucar mit neuem Firmensitz in Ebreichsdorf

STR Christian Pusch

Wie gut ein vitaminreiches Frühstück sein kann, davon konnten sich die Gäste bei der Eröffnung des neuen SanLucar Firmenstandortes im Betriebsgebiet Nord von Ebreichsdorf überzeugen. Bei der offiziellen Eröffnung der neuen Firmenzentrale von SanLur Österreich am 13. November 2014 gab der geschäftsführende Gesellschafter Alexander Thaller einen Überblick über das breite und vitaminreiche Angebot seines Unternehmens und seine Pläne für den Standort Ebreichsdorf. Mit über 90 leckeren Obst- und Gemüsesorten ist SanLucar der Anbieter mit dem größten Sortiment im Handel.

Die nachhaltige Philosophie „Geschmack im Einklang mit Mensch und Natur“ ist dabei Grundlage für alles, was SanLucar unternimmt.

Bgm. Wolfgang Kocevar zeigte sich froh ein so großes und namhaftes Unternehmen im neuen Betriebsgebiet Nord zu haben und bedankte sich für das stete Sponsoring für den Ebreichsdorfer Stadtlauf und die Ebreichsdorfer Jugend im Rahmen diverser Aktionen.

SanLucar Fruchtpause

SanLucar hat die perfekte Frischfruchtbox für Unternehmen und ihre Mitarbeiter. Sie nennt sich Fruchtpause und ist voll mit schmackhaftem,



© Thomas Lenger

saisonalen Obst. So wird jede Jause zur Genießerpause! SanLucar liefert die Fruchtpause mit marktfischem Obst im SanLucar Kühltransporter direkt ins Unternehmen. Mehr Info auf: www.fruchtpause.at.

Tanita Nohava eröffnet Immobilienbüro in Weigelsdorf

STR Christian Pusch



„Bei uns stehen Ehrlichkeit & professionelle Kundenbetreuung an erster Stelle“. Unter diesem Motto will Tanita Nohava mit ihrem neuen Immobilienbüro in Weigelsdorf punkten. Bgm. Wolfgang Kocevar gratulierte gemeinsam mit KR Gerhard Waitz und Jarko Ribarski Anfang November der Jungunternehmerin zum

Schritt in die Selbständigkeit. Wann immer Sie eine Immobilie vermieten oder verkaufen möchten oder planen eine Immobilie zu mieten oder zu kaufen - bei Nohava Immobilien finden Sie den richtigen Ansprechpartner.

Nohava Immobilien e.U.
Vermittlung von Immobilien
Hauptstraße 4a, 2483 Weigelsdorf
Tel.: 02254 / 72118
Mobil: 0650 / 454 25 91
E-Mail: info@nohava-immo.at
www.nohava-immo.at

IGW - Podiumsdiskussion zur Gemeinderatswahl 2015

Mag. Dietmar Messner

Im Rahmen des Neujahrsempfanges des IGW-Ebreichsdorf veranstaltet der Verein eine Podiumsdiskussion zur Gemeinderatswahl 2015 mit den Spitzenkandidaten der im Gemeinderat vertretenen Parteien. Als Diskutanten stehen zur Verfügung: Bgm. Wolfgang Kocevar (SPÖ), STR Mag. Josef Pilz (BL), STR Engelbert Hörhan (ÖVP), STR Markus Gubik (FPÖ) und GR Maria Melchior (Grüne)

Das Thema lautet: **Wirtschaft-Wohnen-Arbeit – Wie geht's weiter?** Eingeladen ist...

Wir laden dazu alle interessierten Bewohner unserer Stadtgemeinde

herzlich ein, diese Veranstaltung zu besuchen und sich die Standpunkte unserer Gemeindevertreter zu diesen überaus wichtigen Themen anzuhören. Im Anschluss gibt es noch die Möglichkeit zur offenen Diskussion und der einen oder anderen Frage an die Kandidaten. Die Fragen werden vom Wirtschaftsverein „IGW“ erarbeitet und moderiert.

Die Veranstaltung findet am 8.1.2015 um 18:30 Uhr im großen Saal des Rathauses statt. Die Firma Kattus lädt jeden Besucher auf ein Glas Sekt ein! Eintritt frei.

Einladung
zum Neujahrsempfang
des Ebreichsdorfer Wirtschaftsvereins

Podiumsdiskussion zur Gemeinderatswahl 2015

Diskussionsteilnehmer:

- Bgm. Wolfgang Kocevar (SPÖ)
- Mag. Josef Pilz (Bürgerliste)
- Engelbert Hörhan (ÖVP)
- Markus Gubik (FPÖ)
- Maria Melchior (Grüne)

THEMA: Wirtschaft – Wohnen – Arbeit
- "Wie geht's weiter?"

Moderation: IGW-Ebreichsdorf

8. Jänner 2015, 18:30 Uhr
Gemeindeamt Ebreichsdorf, Großer Rathaussaal, 1. Stock

Die gesamte Ebreichsdorfer Bevölkerung ist herzlich eingeladen!

IGW Ebreichsdorf - Interessengemeinschaft Wirtschaft Ebreichsdorf
3441 Ebreichsdorf, Sportplatzstraße 1A
e-mail: igw@igw-ebreichsdorf.at | Österr. Mag. Dietmar Messner, 2483 2483 1100 (0650)

„Musikalischer Advent“ des Musikvereines Ebreichsdorf

Gabriele Kammerhofer

Am 1. Adventsonntag, dem 30. November, veranstaltete der Musikverein Ebreichsdorf sein traditionelles Adventkonzert in der Pfarrkirche Unterwaltersdorf. Die zahlreichen Besucher konnten sich von den musikalischen Beiträgen in weihnachtliche Stimmung versetzen lassen und sich eine Auszeit vom hektischen Alltag gönnen. Neben dem Musikverein, unter der musikalischen Leitung des jungen Kapellmeisters Mathias Koller, gaben auch das Akkordeon- sowie das Holzbläserensemble der Musikschule Ebreichsdorf-Seibersdorf ihre Darbietungen zum Besten. Abgerundet wurde die besinnliche Konzert-

stunde durch die Lesungen von Inge Juschitz. Anschließend konnten sich die Besucher bei Punsch und Glühwein aufwärmen und den Abend bei einem netten Plausch ausklingen lassen. Der Musikverein bedankt sich an dieser Stelle aufs Herzlichste bei Pater Franz Hauser, der uns auch heuer wieder die Räum-



lichkeiten der Pfarre Unterwaltersdorf zur Verfügung gestellt hat.

„Weigelsdorf im Advent“ - traditionelles Weihnachtsgeschenk der Dorferneuerung Weigelsdorf Ingrid Ahorn

Am 28.11.2014 lud die Dorferneuerung Weigelsdorf zur traditionellen Lichteinschaltung am Platz vor der

Volksschule mit dem ersten Punsch und Glühwein der Saison. Umrahmt von Darbietungen der

Weigelsdorfer Hortkinder, der Chorgemeinschaft Weigelsdorf-Ebreichsdorf und des Saxophonensembles der Musikschule Ebreichsdorf-Seibersdorf wurde die Adventzeit eröffnet.

Die handgebundenen Tannenreisigkränze an den Straßenlaternen verleihen unserem Ortsteil seit Jahren stimmungsvolles Weihnachtsambiente. 24 Adventfenster leuchten am Weg zum Christkind...

Allen Mitgliedern, Freunden und Helfern die besten Wünsche für das Neue Jahr!



Gesellschaftsschnapsen in Unterwaltersdorf Rotes Kreuz

Bereits zum vierten Mal wurde am 15.11.2014 im Waltersdorferhof ein Gesellschaftsschnapsen zu Gunsten des Roten Kreuzes organisiert. Leider konnten die 64 aufgelegten Kar-

ten nicht verkauft werden, sodass die anwesenden Schnapsler in einem verkürzten System die gespendeten Preise ausspielten. Nach spannenden Spielen ging Herr Josef Szivatz als Sieger hervor. Wir danken dem Organisator Herrn Nemeth, dem Spielleiter Herrn Pokorny, der Gastwirtfamilie Flicker und den Teilnehmern für ihr Engagement. Ein besonderer Dank gilt den Spendern der Preise. Wir hoffen, dass sich im nächsten Jahr mehr Kartenfreunde beteiligen werden.



Jetzt neu!

PROBST-Print
Lasertech. & Druck

Ab sofort bieten wir Ihnen auch Lasergravuren auf verschiedenen Formen und Materialien an! Glas, Acryl, Kunststoff, Metall, Holz, Obst, ... Ihrer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt!

Klassisch
Gläsersets, Bierkrüge, Vasen, ...

Individuell
Pokale, Präsente, Ehrungen, ...

3D
Figuren, Formen, ...

Kunststoffgläser in verschiedenen Formen und Größen auch mit Gravur

Große Auswahl an Kalendern, Postern und Bildern individuell auch Einzelstücke möglich

Probst GmbH, 2483 Ebreichsdorf, Wr. Neustädter Straße 20
Tel.: 02254/72278, office@probst-print.at, www.probst-print.at

GOLDENER MURMEL geht 2014 wieder nach Weigelsdorf/Ebreichsdorf

Mag. Laila und Thomas Kindl haben mit ihrem Umwelt-Projekt die Volksschule Weigelsdorf in das Reich der „Minimonster“ begleitet. Es wurde der „Wald ums Eck“ mit seinen Lebewesen erkundet. Die Kinder durften das Leben in der Erde erforschen, entdecken und erleben. Dieses Waldabenteuer ermöglichte den Kindern ein vielfältiges, gemeinsames und respektvolles Erleben der Naturzusammenhänge und Sinneswahrnehmungen, die eine Grundlage für ein verantwortungsbewusstes Handeln



im Umgang mit der Natur bilden. Bei der Preisverleihung des „Goldenen Murmel“, den bundesweiten

Umweltpreis der Naturfreundejugend, am 05.12.2014 im neuen Sportzentrum Weigelsdorf gratulierten zahlreiche Mitglieder und Gäste. Anschließend wurde auch das sportliche Angebot der Naturfreunde, das Bouldern-Klettern genützt, um so manches Nikolaussäckchen am Top der Boulder-Kletterwand zu erreichen.

Gerne informiere ich Sie über all unsere Aktivitäten im Sport- und Umweltbereich.

Jugend-Coach

Erika Hierwek
T: 0664-2242868
E: hierwek@aon.at.

JVP Ebreichsdorf startet durch

Erich Ullrichshofer

Bereits drei Monate nach der Gründungsfeier der JVP Ebreichsdorf fand am Samstag, den 15. November 2014, die erste Veranstaltung im Sportzentrum Ebreichsdorf in Weigelsdorf statt. Nicht nur jüngere, sondern auch ältere Gäste, feierten bei ausgelassener Stimmung im gut besuchten Veranstaltungsraum des Sportzentrums, angeheizt von DJ Tommy bis in die frühen Morgenstunden. Auch einige Gäste der ÖVP Ebreichsdorf, wie Stadtrat Engelbert Hörhan und Gemeinderat Heinrich Humer, sowie zahlreiche Mitglieder der JVP

Bezirksführung und befreundeter JVP Ortsgruppen durften von der Obfrau der JVP Ebreichsdorf Julia Reiter und ihrem Team begrüßt werden. Alle Mixgetränke wurden um 2 Euro angeboten und für das leibliche Wohl der Gäste sorgte der Kantineur des Sportzentrums mit kleinen Imbissen. Aufgrund des großen Erfolges werden



zukünftig sicherlich weitere Veranstaltungen organisiert.

Pensionisten Ebreichsdorf besuchten „Christkindl“

Karl Heinz Stock



weihnachtliche Stimmung sorgte Musiker „Harry“. Alfred Bruzek sang mit uns auch einige Weihnachtslieder.

Der letzte Ausflug in diesem Jahr ging mit 63 Personen zum Weihnachtsmarkt nach Steyr. Es wurde die Wallfahrtskirche „Christkindl“ besucht, sowie das berühmte Weihnachtspostamt, wo man auch die Weihnachtspost aufgeben konnte. Hier

sah man auch verschiedene Krippen, unter ihnen auch eine mechanische Krippe, die von Karl Klauda erbaut wurde. Nach dem Mittagessen führen wir nach Steyr, wo wir noch einen

Stadtbummel durch den Weihnachtsmarkt machten, bevor es nach Hause ging.

Der PV Ebreichsdorf gratuliert zum Geburtstag im Jänner 2015

Fr. Susanne Spitzer	80 Jahre
Fr. Anna Schuhmacher	80 Jahre
Hr. Rudolfus Radinger	84 Jahre
Hr. Franz Heider	88 Jahre
Fr. Margarete Ditzer	91 Jahre
Fr. Ella Vrablik	92 Jahre

Das Ausflugsprogramm 2015 kommt erst nächstes Jahr. Wir wünschen allen Mitgliedern ein gesundes **Neues Jahr 2015.**

Leise rieselt kein Schnee ... Maria Kornfeil

... aber es weihnachtet doch, und so haben wir am 6. Dezember im Gasthaus „zum weissen Schwan“ unsere alljährliche, weihnachtliche Adventfeier veranstaltet. Im festlich geschmückten Rahmen konnten wir wieder viele unserer Mitglieder begrüßen. Trotz vieler Termine haben auch unser Herr Bürgermeister Wolfgang Kocevar und der Bezirksobmann Karl Maria Kinsky die Einladung wahrgenommen, was uns sehr gefreut hat. Nach einem köstlichen Mittages-

sen wurden von den Frauen des Vorstandes gute, selbstgemachte Mehlspeisen serviert. Anschließend gab es eine Tombola mit vielen herrlichen Preisen, wofür wir uns bei den Spendern herzlich bedanken.

Der KOBV wünscht allen Mitgliedern und Freunden ein gutes und glückliches Jahr 2015 und



es sollte nie schlechter werden.

Neujahrskonzert Lionsclubs Ebreichsdorf & Dorferneuerung Unterwaltersdorf

Am 15. Jänner 2015 werden das KünstlerEnsemble Wien und die schon bekannte Sängerin Kaoko Amano mit erlesenen Melodien aus bekannten Musicals wie My Fair Lady, Cats oder West Side Story und Filmmusik überraschen. Natürlich werden

auch wieder Walzer und Märsche von den Gebrüdern Strauss oder Lanner und Ziehrer unter der Leitung von Prof. Werner Hackl zu hören sein.

Im stimmungsvollen Kirchhof der Pfarrkirche in Unterwaltersdorf verwöhnen mit heißen Getränken und

Speisen der Lionsclub und die Dorferneuerung.

Kein Musikfreund sollte sich dieses einmalige Konzert am Beginn des neuen Jahres entgehen lassen!

Roswitha Jungmeister

Krampuskränzchen und Weihnachtsfeier Christa Spadt

Gemeinsam mit unserem Bürgermeister Wolfgang Kocevar, STR. Silvia Barta, STR. Otto Strauss, GR

Weihnachtsfeier

Viele Mitglieder fanden sich zu unserer Weihnachtsfeier im Club-Lokal ein, wo wir mit Kaffee und Torte unter dem geschmückten Christbaum fröhlich feierten. Die Kinder der Musikschule unter der Leitung von Hr. Kornmüller waren für das musikalische Programm verant-



Maria Sordje und GR Alfred Bruzek feierten wir mit vielen Gästen unser Krampuskränzchen. Für die musikalische Unterhaltung sorgte DJ „Cäsar“. Die beiden Taxi-Tänzer waren fleißig im Einsatz, um die Damen zu einem flotten Tänzchen zu holen. Als Krampus und Nikolaus für alle ein Krampus-Sackerl überbrachten, war die Stimmung bestens.



wortlich. Bei den besinnlichen Liedern sangen sogar unser Bürgermeister Wolfgang Kocevar, GR Sordje, STR Strauss und GR Bruzek mit.

pensionisten
verband
ÖSTERREICHS

Ortsgruppe Unterwaltersdorf

gratuliert zum Geburtstag:
Fr. Czakler Theresia, 70 Jahre

RHODOS 2015
FRÜHJAHRSTREFFEN
RHODOS
5.5.-12.5.2015

bei Interesse bitte bei
Frau Deutsch anmelden.
Tel.: (02254) 75387 oder
0680 2008616

pensionisten
verband
ÖSTERREICHS

FRÜH
JAHR
TREFFEN
7. BIS 12.5.2015

pensionisten
reisen
ÖSTERREICHS

FRÜHJÄHRSTREFFEN - SALZBURG - STEYRMARK - TIROL - VORARLBERG

ATV spielte „Der Sauna Gigolo“ in der FF-Scheune

STR Christian Pusch

Ende November 2014 öffnete sich in nach einjähriger Pause wieder der Theatervorhang. In dem Stück „Der Sauna-Gigolo“ von Andreas Wening konnte das sichtlich begeisterte Publikum in der gut besuchten FF-Scheune erleben, wie der neue Masseur Sandro im Wellnessbad „Aqua-Fit“ die Hormone von 3 Saunafreundinnen gehörig durcheinander wirbelt.

Jede der 3 bissigen Damen möchte schließlich ganz individuell von ihm „behandelt“ werden und scheut daher auch nicht vor Intrigen und Sabotage zurück. Als die 3 Ehemänner Wind von der ganzen Sache bekommen, hecken sie einen Plan aus, um dem Masseur einmal gehörig eins auszuwischen. Ihr Vorhaben gerät aber ziemlich durcheinander, und als dann auch noch der überdrehte Kosmetiker einer



der Damen und der Hausarzt und zugleich Freund der drei Ehemänner mitmischen, ist das Chaos perfekt... Die Zuschauer honorierten das Gesehene mit langanhaltendem Applaus, insbesondere für die erstmalig auf der Bühne stehenden Jungdarsteller, die eine professionelle Darbietung boten.

Danke an die ATV Schauspieler

Regina Kitzler, Alfred Novak, Elisabeth Schuster, Anton Lukas, Elisabeth Wolf, Bernhard Piekarz, Heide Schicker, Tamara Ajdnik, Florian Rubin, Andreas Inschlag und Michael Zyt für einen wirklich lustigen Abend unter der Regie von Sonja Cech. Für das leibliche Wohl sorgte in gewohnt hervorragender Weise der ATV.

Naturfreunde Eine „echte“ Leithawaldwanderung!

Norbert Grillenberger

Am 20. November trafen sich rund 20 Wanderfreunde der Naturfreunde Weigelsdorf – Ebreichsdorf zur Leithawaldwanderung. Mit den eigenen Fahrzeugen ging es zum Ausgangspunkt nach Stotzing.

Wir wanderten ein Stück auf der Landesstraße Richtung Au und dann ging es an der Landesgrenze NÖ-Bgld. dem Edelbach hinauf in den Wald. Da der Weg sehr schlecht markiert war, verpasste man die Abzweigung und landete in einem gerodeten Waldstück. Nach kurzer Rast und Beratung ging es dann querfeldein durch den Wald. Laut „Adam Riese“ musste man ja wieder auf den Weg zurückkommen. Dem war auch so. Nach einer kurzen und echten Leithawaldwanderung sah man von Weiten einen Hochstand, der uns dann die Rich-

tung vorgab und trafen dann nach kurzer Zeit wieder den Wanderweg. Nun ging es auf dem Burgenlandweitwanderweg, übrigens wieder gut markiert, Richtung Süden weiter zum „Wilden Jäger“ wo Rast gehalten wurde. Nach einem kurzem „Plauscherl“ mit dem

Wirt und einer kleinen Tierschau brachen wir wieder auf. Über den „gelben Weg“ und den alten Steinbruch ging es dann nach Stotzing zurück. Die verbrauchten Kalorien wurden dann bei einem Heurigen in Leithaprodersdorf wieder ergänzt. So ging eine kleine, aber feine Abenteuerwanderung im Stotzinger Leithawald zu Ende.



Wir leben Natur!

Wenn sie auch Natur erleben wollen und Interesse an Wanderungen haben, dann melden sie sich per Mail an jofri@aon.at, um die Wandertermine Ihnen zukommen zu lassen. Auskunft auch beim Wanderreferenten der Naturfreunde Weigelsdorf Erhard Handler unter 0680 3312449.

Senioren Ebreichsdorf/Unterwaltersdorf

Die Weihnachtsfeier fand am 3.12.2014 im Unterwaltersdorfer Hof statt. Obmann Gottfried WALLNER begrüßte die Herren Stadtrat Engelbert HÖRHAN und Gemeinderat Dipl.-Ing. Heinrich HUMER.

Die Musikschule Ebreichsdorf/Seibersdorf umrahmte die Feier mit weihnachtlicher Musik. Mitglied Karl VOIT

machte, wie gewohnt, sehr schöne Fotos von der Feier. Alle Mitglieder unterhielten sich prächtig bei Schnitzeln und Getränken.

Annemarie Hrabal



Lichtereinschaltung beim Weihnachtsbaum in Unterwaltersdorf Roswitha Jungmeister

Ein Dankeschön an alle Freunde und Unterstützer der Dorferneuerung Unterwaltersdorf und an alle Vertreter der Gemeinde, Bürgermeister, Vizebürgermeister, Stadt- und Gemeinderäte, die sich an diesem ersten Adventwochenende trotz winterlicher

Kälte und spätherbstlicher Nässe nicht abhalten ließen und der traditionellen Lichtereinschaltung beiwohnten.

Zum Aufwärmen gab's Punsch und Weihnachtskekse zur Stärkung. Das und der wunderschöne Baum, gespendet von Fa. Probst aus dem Schreber, ließen vorweihnachtliche Stimmung aufkommen.

Wie alle Jahre wieder haben auch heuer die Dorf- und Stadterneuerungsvereine einen wunderschönen Christbaum für das Rathaus Ebreichsdorf gespendet und sehr liebevoll geschmückt.



Pensionistenverband Weigelsdorf

Bruno Matejka

Bei herrlichem Herbstwetter fuhren Weigelsdorfer Pensionisten zu einer Musikreise nach Kroatien. Auf der Insel Krk wurde einiges besichtigt und auch eine Bootsfahrt unternommen. Zum Weihnachtsmarkt ging es diesmal ins Stift Zwettl. Eine Ausstellung mit Lebkuchenhäusern konnte besichtigt werden. Auch Mohnspezialitäten waren zu verkosten. www.pensionistenweigelsdorf.at



Weltreligionstag 2015

Interreligiöse Andacht
„Worte der Weisheit“
Sonntag, 18. Jänner 2015 um 15h
Rathaus Ebreichsdorf

Texte, Lieder und Gebete aus
Judentum
Hinduismus
Christentum
Islam
Bahá'í Religion

Eine respektvolle Begegnung von Menschen verschiedener Religion.
Eintritt frei

Eine Initiative der Stadtgemeinde Ebreichsdorf und
Baha'i-Gemeinde Ebreichsdorf
anlässlich des Weltreligionstages 2015



Am 5. Dez. 2014 traf sich das Team der ARGE Heimatforschung – Heimatmuseum Ebreichsdorf zur jährlichen Weihnachts- und Jahresfeier.

Rgmitr. Wolfgang Kocovar, Rudolf Dvorak, Herbert Lichemauer, Christine Schubert Foto: Gerhard Pelenberger

Das Museumsteam wünscht unseren Unterstützern, Förderern und allen Bürgern der Gemeinde alles erdenklich Gute und vor allem Gesundheit und viel Erfolg im Neuen Jahr.

BETRIEBSGEBIET
UNTERWALTERSDORF - BRODERSDORFERSTRASSE
rund 20.000 m² verfügbar

STADTGEMEINDE EBREICHSDORF www.ebreichsdorf.at

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:
BGM Wolfgang Kocovar
Tel. 0664/11 00 00 1
STR Peter Jungmeister
Tel. 0676/88 77 55 11

Brodersdorferstraße

Jiu-Jitsu Oliver Haider schreibt Geschichte!

STR Christian Pusch

Kein anderer wie er verkörpert das System Fighting im Österreichischen Jiu-Jitsu Sport. Bei der Weltmeisterschaft am 30.11.2014 in Paris startete er wieder in seiner alten Gewichtsklasse -62kg. Er steckte wie immer Reichweiten- und Größenvorteile seiner Gegner weg und marschierte zielstrebig ins Finale.

Auf dem Weg dorthin konnte er bei einem 33er Starterfeld seine Gegner aus dem Kongo und Griechenland vor der Zeit besiegen. Selbst sein langjähriger Gegner aus Spanien, konnte ihn an diesem Tag nicht stoppen. Auch der russische Fighter stand Oli nach einem teils harten bis überharten Kampf nicht im Weg.

Erst sein deutscher Finalgegner, taktisch sehr gut eingestellt, beendete den Traum vom WM-Sieg. Er war dennoch mehr als glücklich mit der Silbermedaille, war doch die Vorbereitung wieder einmal alles andere als ideal.

Oliver Haider: „Ich möchte diese Silbermedaille meinem langjährigen Trainer Ignac HIZMAN widmen. Er war es mit seiner ‚Schule Ignac‘, der meine Form in den



Der Ebereichsdorfer Oliver Haider ist damit der erfolgreichste Jiu-Jitsu Fighter aller Zeiten:

Juniorenweltmeister Europameister 3mal Vizeweltmeister

letzten Wochen wieder auf Vormann gebracht hatte.“

„Danke IGNAC“

Tue Gutes und rede darüber - Festlicher Auftakt für „KLASSIK KIRCHE“

Trotz eiserner Kälte wurde am 8. Dezember 2014 erfolgreich der Grundstein für **KLASSIK KIRCHE** in der temperierten Pfarrkirche Ebereichsdorf im Zuge der Hl. Messe gelegt. Der Gottesdienst wurde durch das Hornquartett Baden begleitet und hat großen Anklang gefunden.

Zahlreiche Besucher genossen trotz kaltem Wetter den Auftritt des Hornquartetts Baden. Diese gaben unter anderem „Die Ehre Gottes aus der Natur“ von Ludwig van Beethoven sowie „St. Eustachius Hornmesse“



von Karl Stiegler zum Besten. Im Anschluss an das Konzert fand im Pfarrsaal „KLASSIK KAFFEE“ statt, wo Köstlichkeiten von der Stadtkonditorei Stadtlehner den Gaumen verwöhnten.

Ganz nach dem Motto „Tue Gutes und rede darüber“ konnte durch die zahlreichen Spenden eine beachtliche Summe an den Verein „NF Kinder- Neurofibro-

matose durch Forschung besiegen“ gesammelt werden.

„Ich habe schon bei der Planung der Konzertreihe gesagt, dass ich die Spenden für karitative Zwecke zur Verfügung stellen möchte. Mit der Weitergabe an NF-Kinder weiß ich, dass das Geld sinnvoll genutzt wird“, sagt Peter Gottwald, Obmann des Vereins eveaTiv.

Mehr Information finden Sie auf www.eveativ.com.

34. Pfadfinderball

Pfadfindergruppe
Ebereichsdorf

Pfadfinder Gilde
Weigelsdorf

Samstag 14. Februar 2015

MAGNA
RACINO

Pfadfinderbar

Rare Disco

Glücksrad

Tanzmusik von

ABRACADABRA

Eintrittskarte im Vorverkauf 21 €
Jugendkarte 15 € nur mit gültigem Schüler- od. Studentenausweis

Sitzplatzreservierung: 0676 83 127 1374
ball@pfadfinder-ebereichsdorf.at

www.pfadfinder-ebereichsdorf.at

Herzlichen Dank

überwältigt von der herzlichen Anteilnahme und den wohlthuenden Zeichen der innigen Verbundenheit anlässlich des Ablebens von

Ewald Kutscher
19.09.1953-04.11.2014

Eleonore Kutscher
21.05.1927-04.11.2014

sagen wir allen aus nah und fern DANKE

Familie Kutscher

Musikschule Ebreichsdorf - Seibersdorf 2010-2014 Dr. Barbara Wiedländer

In den vergangenen 5 Jahren wurden an unserer Musikschule zwischen 240 (2012) und 263 (2010) Wochenstunden unterrichtet. Wir haben damit im Land NÖ etwa mittlere Größe.

Unser Haupthaus in Unterwaltersdorf kann unseren Platzbedarf schon lange nicht mehr decken. Wir haben unsere Unterrichtsstandorte daher in den letzten Jahren deutlich erweitert: zu den bisherigen „Außenstellen“ in Deutsch-Brodersdorf und Seibersdorf, in den Kindergärten Ebreichsdorf I, II, Weigelsdorf und im Musikverein Ebreichsdorf ist auch noch die Volksschule Weigelsdorf dazugekommen.

In diesem Zusammenhang ganz wichtig: Wir bedanken uns herzlich bei allen unseren „Quartiergebern“ für das gute Auskommen! Wir sind laute Gäste und erfahren trotzdem überall Entgegenkommen und Verständnis.

Wir sind aber auch zur Stelle, wenn Musik gewünscht wird: Wir musizieren auf Gemeindeveranstaltungen, Kindergarten-, Muttertags-, und Adventfeiern...und möchten uns auf diesem Wege auch für das gute Verhältnis zu unseren Gemeinden bedanken.

Die Förderbedingungen des Landes NÖ haben sich in den letzten Jahren leider immer wieder verändert. Der Unterricht erwachsener Musik-

schüler/innen wird nicht mehr gefördert, für alle Ergänzungsfächer gibt es verpflichtende Quoten. Wir müssen uns immer mehr bemühen, Förderbedingungen und Kundenwünsche „unter einen Hut zu bringen“.

Zum Glück haben uns unsere beiden Gemeinden immer „ausgeholfen“.

Es erscheint mir daher auch gerechtfertigt, von uns Qualität einzufordern: 2011 sind wir der NÖ Prüfungsordnung beigetreten. Unsere Übertrittsprüfungen haben damit landesweit und auch beim NÖ Blasmusikverband Gültigkeit.

Und die Erfolge sind nicht ausgeblieben: Ein 3. Platz im Fach Klavier beim NÖ Landeswettbewerb 2012 und für 2015 eine Wettbewerbsteilnehmerin im Fach Blockflöte. Dazu immer wieder bestandene Aufnahmeprüfungen unserer Schüler/innen an Schulen mit Musikschwerpunkten: an Musikmittelschulen oder Oberstufen-Musikzweigen.

Ob sich auch eine Musikschule was vom Christkind wünschen darf? Vielleicht hat das Christkind noch nicht gesehen, wie alt und abgenutzt unser Haus schon ist. Vielleicht könnte es uns ein paar neue Räume schenken...wir wären dankbar und würden sie ganz sicher mit Musik füllen!



Matthias Lukas Seis wurde am 19.10.2014 im KH Eisenstadt mit 52 cm und 3.580 Gramm geboren. Wir wünschen ihm und den Eltern Bettina I. Seis und Manfred Seis aus Ebreichsdorf alles Gute!



Wir schätzen uns übergelukkig, dass wir am 30. Juni 2014 unseren lieben Sohn **Camilo Jack Molk** in unserer Familie begrüßen durften. Es freuen sich Papa Andreas, Mama Almut und die Schwestern Luna, Eliah und Juno.

Terminvorschau 2015 (Stand 15.12.2014)

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
■ Jänner			
Do, 8.1.	Podiumsdiskussion GR-Wahl 2015	Rathaussaal Ebreichsdorf	IGW - Wirtschaftsverein
Do, 8.1.	Infotag	Schul-Werkstatt	Schul-Werkstatt
So, 11.1.	17. Neujahrskonzert	Pfarrkirche Unterwaltersdorf	Lions Club ED & DOERN UW
Do, 15.1.	Pensionistengschnas	GH Weißer Schwan	Pensionisten Ebreichsdorf
Fr, 16.1.	5. Bürgermeisterempfang	Rathaussaal Ebreichsdorf	Stadtgemeinde Ebreichsdorf
Sa, 17.1.	Eröffnung Hauptplatz Ebreichsdorf	Hauptplatz Ebreichsdorf	Stadtgemeinde Ebreichsdorf
So, 18.1.	Weltreligionstag	Rathaussaal Ebreichsdorf	Baha'i und Stadtgemeinde
Do, 22.1.	Tag der offenen Tür	Montessorihaus Unterwaltersd.	Montessorihaus Regenbogenwelt
Sa, 24.1.	Frauenfrühstück	Altes Rathaus Ebreichsdorf	SPÖ Ebreichsdorf
So, 25.1.	Gemeinderatswahl 2015	Wahlsprenzel	Stadtgemeinde Ebreichsdorf
So, 25.1.	Don Bosco Fest - Festgottesdienst	Pfarrkirche Unterwaltersdorf	Salesianer Don Bosco
■ Februar			
Fr, 6.2.	Weiberball	GH Weißer Schwan	Pensionisten Ebreichsdorf
So, 8.2.	Ebreichsdorfer Kaufkraftstudie	Rathaussaal Ebreichsdorf	IGW - Wirtschaftsverein
Sa, 14.2.	SPÖ-Ball	Sportzentrum Weigelsdorf	SPÖ Ebreichsdorf
Sa, 14.2.	34. Pfadfinderball	Magna Racino	Pfadfindergruppe ED & -gilde WD
So, 15.2.	Kindermaskenball	Cafe Waitz	Kinderfreunde Ebreichsdorf
Mo, 16.2.	Rosenmontagsfeier		Stadtgemeinde Ebreichsdorf
Di, 17.2.	Faschingsumzug Weigelsdorf	Hauptplatz Weigelsdorf	DOERN Weigelsdorf
Sa, 21.2.	Feuerwehrball	FF Scheune Unterwaltersdorf	FF Unterwaltersdorf

Terminvorschau 2015 (Stand 15.12.2014)

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
■ März			
Sa, 7.3.	Frauenfrühstück	Altes Rathaus Ebreichsdorf	SPÖ Ebreichsdorf
So, 29.3.	Jahrmarkt Ebreichsdorf	Hauptplatz Ebreichsdorf	Stadtgemeinde Ebreichsdorf
■ April			
Sa, 4.4.	Markt am Rathausplatz	Marktplatz	Stadtgemeinde Ebreichsdorf
Mo, 6.4.	Ostereiersuche	Sportzentrum Weigelsdorf	Naturfreunde & Kinderfreunde
Sa, 11.4.	Scheunenrock	FF Scheune Unterwaltersdorf	FF Unterwaltersdorf
So, 12.4.	Jahrmarkt Unterwaltersdorf	Hauptplatz Unterwaltersdorf	Stadtgemeinde
Sa, 25.4.	Festkonzert 30 Jahre MV	FF Scheune Unterwaltersdorf	Musikverein Ebreichsdorf
Sa, 25.4.	Saisonöffnung Heimatmuseum	Heimatmuseum	ARGE Heimatforschung
So, 26.4.	Großtauschtag BSV	Rathaus Ebreichsdorf	Briefmarkensammlerverein
■ Mai			
Sa, 2.5.	Markt am Rathausplatz	Marktplatz	Stadtgemeinde Ebreichsdorf
Sa, 2.5.	Florianifeier	FF Scheune Unterwaltersdorf	FF Unterwaltersdorf
Fr, 8.5.	Konzert z. T. d. NÖ Musikschulen	Rathaus Ebreichsdorf	Musikschule Ebreichsdorf
Fr, 8.5.-So, 10.5.	Poloturnier „Spring Cup“	Schlosspark Ebreichsdorf	Poloclub Ebreichsdorf
Do, 14.5.	Erstkommunion	Pfarrkirche Unterwaltersdorf	Pfarre Unterwaltersdorf
So, 17.5.	Firmung für den Seelsorgeraum	Studienheim Don Bosco	Seelsorgeraum Fische Mitte
Fr, 22.5.-So, 24.5.	Poloturnier „25th May Cup“	Schlosspark Ebreichsdorf	Poloclub Ebreichsdorf
Fr, 29.5.	Tag der offenen Tür	Musikschule Unterwaltersdorf	Musikschule Ebreichsdorf
Fr, 29.5.-So, 31.5.	Poloturnier „Ebreichsdorf Open“	Schlosspark Ebreichsdorf	Poloclub Ebreichsdorf
■ Juni			
Sa, 6.6.	Markt am Rathausplatz	Marktplatz	Stadtgemeinde Ebreichsdorf
Fr, 19.6.-So, 21.6.	Poloturnier "Austrian Polo Open"	Schlosspark Ebreichsdorf	Poloclub Ebreichsdorf
Fr, 12.6.-So, 14.6.	Poloturnier "Austrian Polo Open"	Schlosspark Ebreichsdorf	Poloclub Ebreichsdorf
■ Juli			
Sa, 4.7.	Markt am Rathausplatz	Marktplatz	Stadtgemeinde Ebreichsdorf
Fr, 10.7.-So, 12.7.	Poloturnier "Summer Cup"	Schlosspark Ebreichsdorf	Poloclub Ebreichsdorf
Sa, 11.7.	EHZ-Sommerfest	EHZ Weigelsdorf	Siedlerverein EHZ
Fr, 17.7.-So, 19.7.	Poloturnier "Summer Cup"	Schlosspark Ebreichsdorf	Poloclub Ebreichsdorf
Fr, 17.7.-So, 19.7.	Scheunenfest	FF Scheune Unterwaltersdorf	FF Unterwaltersdorf
So, 19.7.	Fahrt St. Margarethen „Tosca“	St. Margarethen	Stadterneuerung Ebreichsdorf
■ August			
Sa, 1.8.	Markt am Rathausplatz	Marktplatz	Stadtgemeinde Ebreichsdorf
Sa, 22.8.-So, 23.8.	Musikfest 30Jahr Jubiläum	FF Scheune Unterwaltersdorf	Musikverein Ebreichsdorf
So, 30.8.	Jahrmarkt Unterwaltersdorf	Hauptplatz Unterwaltersdorf	Stadtgemeinde Ebreichsdorf
■ September			
Fr, 4.9.-So, 6.9.	Poloturnier "Amateur Cup"	Schlosspark Ebreichsdorf	Poloclub Ebreichsdorf
Sa, 5.9.	Hobby-Fußballturnier	Sportplatz Weigelsdorf	FC Weigelsdorf
Sa, 5.9.	Markt am Rathausplatz	Marktplatz	Stadtgemeinde Ebreichsdorf
So, 6.9.	Jahrmarkt Ebreichsdorf	Hauptplatz Ebreichsdorf	Stadtgemeinde
Fr, 11.9.-So, 13.9.	Poloturnier "President's Cup"	Schlosspark Ebreichsdorf	Poloclub Ebreichsdorf
■ Oktober			
Sa, 3.10.	Markt am Rathausplatz	Marktplatz	Stadtgemeinde Ebreichsdorf
Sa, 3.10.	Scheunenrock	FF Scheune Unterwaltersdorf	FF Unterwaltersdorf
So, 25.10.	Saisonabschluss Heimatmuseum	Heimatmuseum	Musikverein Ebreichsdorf
Mo, 26.10.	Fitmarsch		Wanderfreunde Ebreichsdorf
■ November			
So, 1.11.	Totengedenkfeiern	in allen Ortsteilen	Stadtgemeinde Ebreichsdorf
Sa, 7.11.	Markt am Rathausplatz	Marktplatz	Stadtgemeinde Ebreichsdorf
So, 29.11.	Musikalischer Advent	Pfarrkirche Unterwaltersdorf	Musikverein Ebreichsdorf
■ Dezember			
Sa, 5.12.	Krampuskränzchen	Cafe Waitz	Pensionisten Unterwaltersdorf
Do, 10.12.-So, 13.12.	Adventzauber am Rathausplatz	Rathausplatz Ebreichsdorf	Stadtgemeinde Ebreichsdorf
Di, 15.12.	Gemeinsam, nicht einsam	Rathaussaal Ebreichsdorf	Stadtgemeinde Ebreichsdorf
Do, 31.12.	Silvesterwanderung	Hauptplatz Weigelsdorf	Naturfreunde Ebreichsdorf